



# Versicherungsvertrag

Verkauf  
Tel 01803 268371

Schadensabteilung  
Tel 01803 268372

Assistance  
Tel 01803 268373

## Coverwise Silber Reiseversicherungspolice

### HILFE IN NOTFÄLLEN:

Bitte kontaktieren Sie die **AXA Assistance** 24-Stunden-Notrufzentrale unter 01803 268373

### MELDUNG IM SCHADENSFALL:

Bitte kontaktieren Sie die **AXA Assistance** Leistungsabteilung unter 01803 268372

### WICHTIGE HINWEISE

1. Kosten, die auf Grund von **Vorerkrankungen** entstehen, sind nicht versichert.
2. **Sie** müssen medizinische Kosten zunächst bei **Ihrer** gesetzlichen oder privaten Krankenversicherung bis zur Ausschöpfung **Ihres** Versicherungsschutzes geltend machen.
3. Bitte brechen **Sie Ihre Reise** nicht ab, ohne vorher **AXA Assistance** zu kontaktieren – siehe Seite 10.

### INHALTSVERZEICHNIS

WICHTIGE HINWEISE .....	2
INHALTSVERZEICHNIS .....	2
Coverwise Silber - Zusammenfassung des Versicherungsschutzes.....	3
EINLEITUNG .....	5
DEFINITIONEN.....	6
ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN .....	7
SONDERBEDINGUNGEN FÜR PERSÖNLICHE GEGENSTÄNDE .....	8
OBLIEGENHEITEN IM SCHADENSFALL .....	8
LEISTUNGSAUSSCHLÜSSE.....	9
BESONDERE AUSSCHLÜSSE FÜR PERSÖNLICHE GEGENSTÄNDE .....	9
SPORTARTEN UND ANDERE AKTIVITÄTEN .....	10
NOTFALL- UND MEDIZINISCHER SERVICE .....	11
GEGENSEITIGE GESUNDHEITSABKOMMEN .....	11
VERFAHREN FÜR BESCHWERDEN.....	11
VERSICHERUNGSLEISTUNGEN IM DETAIL.....	11
ABSCHNITT A - REISEBERATUNG .....	11
ABSCHNITT B - REISEASSISTANCE .....	12
ABSCHNITT C - REISERÜCKTRITT ODER VERSCHIEBUNG IHRER REISE.....	12
ABSCHNITT D - NICHTANTRITT IHRER REISE .....	13
ABSCHNITT E - VERSÄUMEN DER ABFAHRT / VERPASSTE VERBINDUNG .....	13
ABSCHNITT F - UMBUCHUNGSGEBÜHREN .....	14
ABSCHNITT G - REISEABBRUCH & REISEUNTERBRECHUNG .....	14
ABSCHNITT H - VERSPÄTETE ABREISE .....	14
ABSCHNITT I - VERSPÄTETES GEPÄCK.....	15
ABSCHNITT J – PRIVATHAFTPFLICHT .....	15
ABSCHNITT K – PROZESSKOSTEN-VERSICHERUNG IM AUSLAND .....	16
SONDERBEDINGUNGEN FÜR GESCHÄFTLICH GENUTZTE UTENSILIEN, GOLFAUSRÜSTUNG und/oder SKIAUSRÜSTUNGEN.....	16
SONDERBEDINGUNGEN FÜR DEN AUSSCHLUSS GESCHÄFTLICH GENUTZTE UTENSILIEN, GOLFAUSRÜSTUNG und/oder SKIAUSRÜSTUNGEN .....	16
ABSCHNITT L - ZUSATZVERSICHERUNG GESCHÄFTSTÄTIGKEIT .....	17
ABSCHNITT M - ZUSATZVERSICHERUNG WINTERSPORTARTEN .....	17
ABSCHNITT N - ZUSATZVERSICHERUNG GOLF.....	18
BELEGE FÜR DIE FORDERUNGEN.....	19

## Coverwise Silber - Zusammenfassung des Versicherungsschutzes

**Policen für Einzelreisen** – Die maximale Versicherungssumme für Reiserücktritt, verspäteten Antritt **Ihrer Reise**, Nichtantritt der Reise (oder **Reiseabbruch** und Reiseunterbrechung ist auf die **Gesamtreisekosten** beschränkt, wie in der **Leistungsbeschreibung** aller anderen Leistungen pro **versicherter Person** und pro Abschnitt angegeben.

**Bei Jahresversicherungen für mehrere Reisen** – Alle Leistungen gelten pro **versicherter Person**, pro Abschnitt, pro **Reise**.

Zusatzversicherung - Wenn **Sie** optionale Extras neben dem Silber-Standard-Vorteile-Paket ausgewählt haben, werden diese in Ihrer **Leistungsbeschreibung** aufgeführt.

**Selbstbehalt** – Der Selbstbehalt wird auf jede Forderung pro Schadensfall für jede **versicherte Person** in Abzug gebracht, es sei denn, Sie haben den **Selbstbehaltsausschluss** gewählt; in diesem Fall reduzieren sich alle Selbstbehalte auf Null.

**Zusammenfassung der Police** – Die unten aufgeführte Zusammenfassung der Police enthält eine Leistungstabelle und nicht die vollständigen Vertragsbedingungen des Versicherungsschutzes, die sich im Text der Police finden. Es ist wichtig, dass **Sie** die Police vollständig lesen, um sicherzustellen, dass sie **Ihren** Bedürfnissen und persönlichen Umständen entspricht

Deckungsübersicht	Einzelreisen	Selbstbehalt	Jahresversicherung	Selbstbehalt
<b>A - Reiseberatung</b>				
Information über Visabestimmungen, notwendige Impfungen, verwendete Sprachen, Öffnungszeiten von Banken sowie Wettervorhersagen, etc.	✓	entfällt	✓	entfällt
<b>B – Reiseassistance</b>				
Benennung eines Anwalts	✓	entfällt	✓	entfällt
Hilfe bei Verlust von Reisedokumenten	✓	entfällt	✓	entfällt
Benennung eines Dolmetschers	✓	entfällt	✓	entfällt
Weiterleiten von dringenden Nachrichten	✓	entfällt	✓	entfällt
Hilfe bei Ortung von verloren gegangenem Reisegepäck	✓	entfällt	✓	entfällt
<b>C – Reiserücktritt oder Verschiebung Ihrer Reise</b>	Bis zu den gewählten <b>Gesamtreisekosten</b> (wie per <b>Leistungsbeschreibung</b> )	20% der erstattungsfähigen Kosten, mindestens aber €25	€3.500	€75
<b>D – Nichtantritt Ihrer Reise</b>	Bis zu den gewählten <b>Gesamtreisekosten</b> (wie per <b>Leistungsbeschreibung</b> )	20% der erstattungsfähigen Kosten, mindestens aber €25	€3.500	€75
<b>E – Versäumen der Abfahrt / verpasste Verbindung</b>	€750	entfällt	€750	entfällt
<b>F – Umbuchungsgebühren</b>	€ 40 pro Person/Objekt	entfällt	€ 40 pro Person/Objekt	entfällt

<b>G – Reiseabbruch &amp; Reiseunterbrechung</b>	Bis zu den gewählten <b>Gesamtreisekosten</b> (wie per <b>Leistungsbeschreibung</b> )	20% der erstattungsfähigen Kosten, mindestens aber €25	€3.500	€75
<b>H – Verspätete Abreise</b>	€ 20 für jede volle 12-stündige Verspätung, bis maximal € 100	entfällt	€ 20 für jede volle 12-stündige Verspätung, bis maximal € 100	entfällt
<b>I – Gepäckverspätung</b>				
Gepäckverspätung	Bis zu € 100 für eine Verspätung von 6 Stunden. Bis zu weitere € 200, wenn sich die Verspätung um weitere 42 Stunden verlängert.	entfällt	Bis zu € 100 für eine Verspätung von 6 Stunden. Bis zu weiteren € 200, wenn sich die Verspätung um weitere 42 Stunden verlängert.	entfällt
Kostenbeteiligung bei Verlust eines amtlichen Ausweisdokuments	€200	entfällt	€200	entfällt
<b>J - Privathaftpflicht</b>	€100.000	€250	€100.000	€250
<b>K – Prozesskosten-Versicherung im Ausland</b>	€10.000	€250	€10.000	€250
Die folgenden Versicherungsleistungen sind optional und nicht Bestandteil der Standard-Silber-Versicherungspolice. Die Leistungen treten nur in Kraft, wenn <b>Sie</b> die entsprechende Option als Versicherungsschutz ausgewählt haben, die Prämie bezahlt und die Option in <b>Ihrer Leistungsbeschreibung</b> aufgeführt ist.				
<b>L – Geschäftsreisezusatzversicherung</b> (Die Leistungen treten nur in Kraft, wenn die entsprechende Option in <b>Ihrer Leistungsbeschreibung</b> aufgeführt ist.)				
<b>Geschäftlich genutzten Utensilien</b>	Bis zu €1.200 (Höchstbetrag pro Gegenstand / Höchstbetrag für geschäftliche Muster € 600)	€25	Bis zu €1.200 (Höchstbetrag pro Gegenstand / Höchstbetrag für geschäftliche Muster € 600)	€75
Vertretung durch einen <b>Geschäftspartner</b>	Economy-Flug	entfällt	Economy-Flug	entfällt
<b>M - Zusatzversicherung Wintersportarten</b> (Die Leistungen treten nur in Kraft, wenn die entsprechende Option in <b>Ihrer Leistungsbeschreibung</b> aufgeführt ist.)				
Eigene <b>Skiausrüstung</b>	Bis zu €1.000 (Höchstbetrag pro Gegenstand oder <b>Paar</b> €800)	€25	Bis zu €1.000 (Höchstbetrag pro Gegenstand oder <b>Paar</b> €800)	€75
Gemietete Skiausrüstung	insgesamt € 500 (Gegenstand / Paar - Limit € 400)	€25	insgesamt € 500 (Gegenstand / Paar - Limit € 400)	€75
Skianmietung	€ 30 pro Tag, bis max. € 300	entfällt	€ 30 pro Tag, bis max. € 300	entfällt
Skipaket	€ 30 pro Tag, bis max. € 300	entfällt	€ 30 pro Tag, bis max. € 300	entfällt
Sperrung der Piste wegen Schneemangel	€ 30 pro Tag, bis max. € 300	entfällt	€ 30 pro Tag, bis max. € 300	entfällt
Sperrung wegen Lawinen oder Erdbeben	€ 30 pro Tag, bis max. € 300	entfällt	€ 30 pro Tag, bis max. € 300	entfällt
<b>N – Golfzusatzversicherung</b> (Die Leistungen treten nur in Kraft, wenn die entsprechende Option in <b>Ihrer Leistungsbeschreibung</b> aufgeführt ist)				
Eigene <b>Golfausrüstung</b>	Bis zu €1.500 (Höchstbetrag pro Gegenstand € 700)	€25	Bis zu €1.500 (Höchstbetrag pro Gegenstand € 700)	€75
Golfhaftpflicht	€ 1.000.000	€250	€ 1.000.000	€250
Ersatz von Green Fees	€ 250	entfällt	€ 250	entfällt
Hole-in-One-Leistung	€ 75	entfällt	€ 75	entfällt

## EINLEITUNG

Vielen Dank, dass **Sie** sich für eine AXA Travel Insurance Reiseversicherung entschieden haben. Dies ist **Ihre** Reiseversicherungspolice. Sie enthält die Einzelheiten des Versicherungsschutzes, die Bedingungen und Ausschlüsse und wird durch das Ausstellen der **Leistungsbeschreibung** bestätigt, die Beleg für den Versicherungsvertrag ist. Wenn Einzelheiten in der **Leistungsbeschreibung** falsch sind oder **Ihr** Bedarf sich ändert, kontaktieren **Sie** bitte so schnell wie möglich **AXA Assistance**. Bitte beachten **Sie**, dass die im Rahmen dieser Versicherungsbedingungen benutzte männliche Form die weibliche einschließt.

Policen für Einzelreisen – Die maximale Versicherungssumme für Reiserücktritt, verspäteten Antritt **Ihrer Reise**, Nichtantritt der Reise oder **Reiseabbruch** und Reiseunterbrechung ist auf die **Gesamtreisekosten** beschränkt, wie in der **Leistungsbeschreibung** aller anderen Leistungen pro **versicherter Person** und pro Abschnitt angegeben.

Bei Jahresversicherungen für mehrere Reisen – Alle Leistungen gelten pro **versicherter Person**, pro Abschnitt, pro **Reise**. Die oben genannten Bestimmungen sind die Grundlage für die Bearbeitung aller Schadensfälle.

Der Versicherungsschutz liegt nur dann vor, wenn die Versicherungsprämie bei Coverwise Limited eingegangen ist. Im Gegenzug für die Annahme **Ihrer** Prämie gewähren **wir** im Fall einer **Verletzung**, eines Todesfalls, von **Erkrankungen**, Verlust, Diebstahl, Schaden oder anderen Ereignissen, die sich innerhalb des **Versicherungszeitraums** ereignen, eine Deckung gemäß dem von **Ihnen** gewählten Versicherungsschutz. Alle Selbstbehalte gelten pro **versicherter Person**, pro geltend gemachter Leistung und pro **Reise**, es sei denn, **Sie** haben die Zusatzprämie für den optionalen **Selbstbehaltsausschluss** gezahlt, wodurch sich der Selbstbehalt auf Null reduziert. Bitte beachten **Sie** hierzu die Zusammenfassung der Police für den Betrag des Selbstbehaltes.

## GELTUNGSBEREICH

Diese Police steht **Ihnen** nur dann zur Verfügung, wenn **Sie** Ihren Hauptwohnsitz in Deutschland haben und **Sie** dort vor dem Ausstellungsdatum der Police seit 6 Monaten gemeldet waren.

## BEGRIFFSBESTIMMUNGEN

### Hauptversicherungsnehmer

– die erstgenannte Person in der **Leistungsbeschreibung**.

### Paar

– der **Hauptversicherungsnehmer** und sein/ihr Ehepartner, gesetzlicher Partner (einschließlich gleichgeschlechtliche Partner, Partner in Ehe ohne Trauschein oder die seit mindestens 6 Monaten zusammen leben) oder Verlobte(r), die in einer häuslichen Beziehung leben und unter der gleichen Anschrift wohnen.

### Familie

– bis zu 2 Erwachsene, die seit mindestens 6 Monaten an derselben Adresse gemeldet sind und bis zu 5 ihrer Kinder (einschließlich Stief- und Pflegekinder) unter 18 Jahren bzw. unter 22 Jahren, sofern sie in Vollzeitausbildung sind und sich gemeinsam mit den Eltern oder Erziehungsberechtigten, die mit derselben Police versichert sind, auf einer **Reise** mit dem gleichen Ziel befinden. Im Rahmen der Jahrespolice sind beide Erwachsene auch dann versichert, wenn sie alleine reisen. Zudem sind im Rahmen der Jahrespolice auch alleinreisende Kinder versichert, sofern sie unter 18 Jahre sind und an der gleichen Adresse wie der **Hauptversicherungsnehmer** leben.

### Gruppe

– bis zu 9 Personen, die zusammen auf einer **Reise** reisen (nur für Einzelreisen erhältlich).

## VERSICHERUNGSFÄHIGE PERSONEN

Policen für Einzelreisen und Jahrespolicen für mehrere **Reisen** sind für Versicherungsnehmer bis zum Alter von 68 (zum Zeitpunkt des Erwerbs bzw. der Verlängerung der Police) erhältlich und

versichern **Reisen** bis zu einer Dauer von 31 aufeinanderfolgenden Tagen.

## SELBSTBEHALT

Bei den meisten Abschnitten dieser Police unterliegen die Schadensfälle einem Selbstbehalt. Dies bedeutet, dass in Bezug auf jede Forderung pro Schadensfall und pro **versicherter Person** ein vorab vereinbarter Betrag von der Auszahlungssumme in Abzug zu bringen ist. Dies entfällt, wenn **Sie** die Zusatzprämie für den optionalen **Selbstbehaltsausschluss** gezahlt haben, wodurch alle Selbstbehalte auf Null reduziert werden. Bitte beachten **Sie** hierzu die Zusammenfassung der Police für den Betrag des Selbstbehaltes.

## WIDERRUFSRECHT

Bitte prüfen **Sie** die Police und die **Leistungsbeschreibung** und kontaktieren **Sie uns** schriftlich innerhalb von 14 Tagen nach Ausstellung, wenn sie nicht **Ihren** Anforderungen entspricht. Für die Einhaltung der Frist ist es ausreichend, wenn **Ihr** Schreiben innerhalb von 14 Tagen nach Ausstellung aufgegeben wird, um **uns** vom Widerruf in Kenntnis zu setzen. Alle Schreiben sind an die folgende Adresse zu richten.

Coverwise  
c/o AXA Assistance Deutschland GmbH  
Garmischer Strasse 8-10  
80339 München

**Wir** werden die vollständige Prämie erstatten, vorbehaltlich jedoch dass **Sie** keine **Reisen** getätigt haben, keine Forderung gestellt wurde und nicht geplant ist, eine Forderung zu stellen, und dass sich kein Schadensfall ereignet hat, der wahrscheinlich eine Forderung nach sich ziehen wird, sowie dass **Ihr** Schreiben vor **Ihrem** Abreisetag eingeht.

**Sie** können diese Police innerhalb von 14 Tagen nach Ausstellung schriftlich widerrufen.

Coverwise  
c/o AXA Assistance Deutschland GmbH  
Garmischer Strasse 8-10  
80339 München

Erfolgt **Ihr** Widerruf später als 14 Tage nach Ausstellung, wird die Prämie nicht erstattet. **Wir** behalten **uns** das Recht vor, die Police unter Einhaltung einer Frist von 21 Tagen per Einschreiben an **Ihre** letzte bekannte Anschrift zu kündigen. Es erfolgt keine Erstattung der Prämie.

## VERSICHERUNGSART UND VERSICHERUNGSSCHUTZ

Reiseversicherungen für Einzelreisen und Jahresversicherungen für **mehrere Reisen** – siehe **Ihre Leistungsbeschreibung** und die Zusammenfassung des Versicherungsschutzes für die von **Ihnen** gewählten Leistungen. Alle Policen decken normale Wintersportarten ab, siehe Seite 10 für eine vollständige Liste der **Sportarten und anderen Aktivitäten** die versichert sind. Zusatzversicherung Skipaket, Zusatzversicherung Golfpaket und Zusatzversicherung Geschäftstätigkeit können gegen Zahlung einer Zusatzprämie ebenfalls versichert werden – **Ihre Leistungsbeschreibung** zeigt, ob **Sie** diese Optionen gewählt haben. Die Police versichert **Sie** bei **Reisen** innerhalb **Ihres Heimatlandes**, vorausgesetzt, dass **Sie** eine Reservierung für mindestens zwei Nächte in einer kostenpflichtigen Unterkunft getätigt haben.

## AUTOMATISCHE VERLÄNGERUNG DER JAHRESPOLICE

Wenn **Sie** sich für die automatische Policenverlängerung entschieden haben, werden **wir Ihre** Police jährlich um ein weiteres Jahr verlängern, wenn **Sie** die Police nicht 90 Tage vor Ablauf des jeweiligen Versicherungsjahres schriftlich kündigen. Wenn die Police verlängert wird, werden wir **Sie** per E-mail hierüber informieren und die Prämie von dem von **Ihnen** gewählten Zahlungsmittel einziehen.

Wir können die automatische Verlängerung nur garantieren wenn:

1. Das Zahlungsmittel weiterhin gültig ist (z.B. die Kreditkarte ist weiterhin gültig und die Angaben haben sich nicht geändert) und
2. **Sie uns** Veränderungen **Ihrer** persönlichen Umstände, die **Ihren** Versicherungsschutz beeinflussen können (einschließlich

Veränderungen im Gesundheitszustand) mitgeteilt haben und diese von **uns** akzeptiert wurden.

### MANUELLE VERLÄNGERUNG DER JAHRESPOLICE

Wenn **Sie** sich gegen die automatische Verlängerung **Ihrer** Police entschieden haben, werden **wir Sie** per E-mail kontaktieren, um **Sie** darauf aufmerksam zu machen, dass **Ihre** Police abläuft. Falls **Sie Ihre** Police verlängern möchten, informiert **Sie unsere** E-mail über die notwendigen Schritte.

### AUF DIESEN VERTRAG ANWENDBARES RECHT

Diese Police unterliegt deutschem Recht.

### DATENSCHUTZ

**Wir** können Daten über **Sie** an Gesellschaften der AXA Assistance Gruppe weltweit übermitteln. Ferner können Daten an **unsere** Vertragsunternehmen und an Gesellschaften übermittelt werden, welche damit beauftragt sind, die versicherten Leistungen zu erbringen. **Wir** sind auch berechtigt, Daten über **Sie** im Rahmen der Zweckbestimmung dieses Vertragsverhältnisses zu speichern. Es wird gewährleistet, dass hierbei in vollem Umfang die Bestimmungen der Datenschutzgesetze eingehalten werden. Die vorbezeichneten Maßnahmen können **wir** in Deutschland und den Ländern der Europäischen Union durchführen. Daten können aber auch in den USA und anderen Ländern bearbeitet und gespeichert werden, obwohl die dortigen Datenschutzgesetze möglicherweise nicht so umfassend sind wie in den Ländern der Europäischen Union. **Wir** haben durch geeignete Maßnahmen dafür Sorge getragen, dass die Daten im gleichen Umfang in den USA und in anderen Ländern geschützt werden wie in den Ländern der Europäischen Union. Natürlich können **Sie** die vorgenannte Berechtigung widerrufen. Dieser Widerruf ist schriftlich an den Versicherer zu richten.

### VERSICHERUNGSTRÄGER

Die Leistungen dieser Police erfolgen durch AXA Travel Insurance, 10/11 Mary Street, Dublin 1, Irland, Handelsregisternummer 426087, ein von der Central Bank of Ireland unter Registernummer C47421 autorisierter Versicherungsvermittler. Die Leistungen sind über Inter Partner Assistance, ebenfalls 10/11 Mary Street, Dublin 1, Irland, Handelsregisternummer 906006, Central Bank of Ireland Registernummer C47746, versichert. Inter Partner Assistance ist eine Zweigstelle von Inter Partner Assistance S.A., Avenue Louise 166 bte 1, 1050 Brüssel, RCB/HRB 394025, ein von der Belgischen Banken-, Finanz- und Versicherungskommission (CBFA) unter Registernummer 0487 autorisiertes belgisches Versicherungsunternehmen. Alle genannten Unternehmen gehören zur AXA Assistance Gruppe.

### DEFINITIONEN

Alle Begriffe oder Ausdrücke, denen eine konkrete Bedeutung zugewiesen wurde, haben im gesamten Text dieser Police die gleiche Bedeutung. Für eine leichtere Lesbarkeit wurden die Definitionen fett gedruckt.

#### **Arzt**

– ein qualifizierter, staatlich anerkannter praktizierender Vertreter des medizinischen Berufsstandes, der nicht mit **Ihnen** oder einer Person verwandt ist, mit der **Sie** reisen.

#### **Ausland**

- bedeutet ausserhalb **Ihres Heimatlandes** Deutschland.

#### **AXA Assistance**

– der Assistance Service Provider, AXA Assistance Services Europe Limited, 10/11 Mary Street, Dublin 1, Irland.

#### **Erkrankungen**

- jede Krankheit oder **Verletzung**.

#### **Geltungsbereich**

– Falls **Sie** gewählt haben:

1. Europa: **Reisen** in die folgenden Länder sind versichert: Ägypten, Albanien, Amtsbezirk Guernsey, Amtsbezirk Jersey, Andorra, Belgien, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Georgien, Griechenland, Irland, Island, Isle of Man, Italien, Kanalinseln, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen,

Luxemburg, Malta, ehemalige Jugoslawische Republik Mazedonien, Moldawien, Monaco, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Russland westlich des Urals, San Marino, Schweden, Schweiz, Serbien und Montenegro, Slowakische Republik, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ukraine, Ungarn, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich (England, Schottland, Wales und Nordirland), Weißrussland und Zypern.

2. Weltweit: **Reisen** an alle Bestimmungsorte sind versichert.

Jede **Reise** innerhalb **Ihres Heimatlandes** ist nur dann versichert, wenn **Sie** in einem Hotel, Motel, Ferienlager, Bed&Breakfast, Ferienhaus oder einer ähnlichen Unterkunft, die gegen Bezahlung gemietet werden kann, für mindestens zwei Nächte gebucht haben.

#### **Gepäck**

– Koffer, Kleidung, persönliche Habe und andere Artikel, die **Ihnen** gehören und von **Ihnen** getragen, benutzt oder von **Ihnen** bei **Ihrer Reise** mitgeführt werden, ausgenommen **Skiausrüstungen, Golfausrüstungen** und **geschäftlich genutzte Utensilien**.

#### **Gesamtreisekosten**

- Die gesamten Kosten für Reiseunterkunft und andere Vorausleistungen für Geschäfts- und Freizeitreisen, die im Rahmen einer Reiseversicherung versichert sind, wie in **Ihrer Leistungsbeschreibung** angegeben.

#### **Geschäftlich genutzte Utensilien**

– Artikel, die **Sie** zur Unterstützung **Ihrer** Geschäftstätigkeit einsetzen, einschließlich tragbare Bürogeräte, wie u. a. Computer, Telefone und Taschenrechner.

#### **Geschäftspartner**

– jede Person, deren Abwesenheit vom Geschäft für einen ganzen Tag oder mehrere ganze Tage zum gleichen Zeitpunkt wie **Ihre** Abwesenheit die ordnungsgemäße Führung dieses Geschäfts unterbindet.

#### **Geschäftsreise**

- eine **Reise**, die gänzlich oder in Teilen für Geschäftszwecke erfolgt, ausgenommen **körperliche Arbeiten**.

#### **Golfausrüstung**

- Golfschläger, Golfbälle, Golftasche, Golftrolley und Golfschuhe sind Teil **Ihrer** persönlichen Habe.

#### **Heimatland**

- das Land **Ihres** offiziellen Hauptwohnsitzes, der in Deutschland sein muss, damit **Sie** diese Versicherungsleistungen in Anspruch nehmen können,

#### **Hole-in-one**

– das Abschlagen vom Tee während eines Golfspiels mit Einlochen in einem einzigen Schlag.

#### **Körperliche Arbeiten**

- Bar und Restaurant, Kellnerin, Kellner, Hausmädchen, Zimmermädchen, Aupair und Nanny und gelegentliche leichte körperliche Arbeiten auf ebener Erde, einschließlich Verkauf im Einzelhandel und Obstpflücken, ausgenommen der Einsatz von elektrisch betriebenen Werkzeugen und Maschinen.

#### **Leistungsbeschreibung**

-Dieses Dokument, ausgestellt nach **Ihrem** Abschluss der Police und gültig nach **unserer** Annahme der Prämie, schließt die Informationen ein, die **Sie uns** gegeben haben. Es enthält, wer versichert ist, den von **Ihnen** gewählten Versicherungsschutz, den **Versicherungszeitraum**, den **Geltungsbereich**, die Alterseinschränkungen, erworbene Optionen und ob **Sie** den optionalen **Selbstbehalt** ausgewählt haben.

#### **Naher Verwandter**

– Mutter, Vater, Schwester, Bruder, Ehegattin, Ehegatte, Tochter, Sohn, Großeltern, Enkel, Schwiegereltern, Schwiegersohn, Schwiegertochter, Schwägerin, Schwager, Stiefeltern, Stiefkind, Stiefschwester, Stiefbruder, Pflegekind, Erziehungsberechtigter, gesetzlicher Vormund, Partner oder Verlobte/Verlobter oder gesetzlicher Partner (einschließlich gleichgeschlechtliche Partner,

Partner in Ehe ohne Trauschein oder die seit mindestens 6 Monaten zusammen gemeldet sind).

#### Öffentliche Verkehrsmittel

– Alle öffentlich zugelassenen Flugzeuge, Schiffe, Züge oder Busse, für die **Sie** eine Reisebuchung getätigt haben.

#### Paar oder Set

– eine Anzahl von **persönlichen Gegenständen** oder **Wertgegenständen**, die als ähnlich oder sich ergänzend gelten bzw. zusammen benutzt werden.

#### Persönliche Gegenstände

– **Gepäck, Skiausrüstung, Golfausrüstung und geschäftlich genutzte Utensilien.**

#### Reise

– Jeder Urlaub und jede **Reise** für Geschäfts- und Freizeitzwecke, den/die **Sie** im **Geltungsbereich** während des **Versicherungszeitraumes** antreten.

#### Reiseabbruch

– Abbruch der **Reise** durch direkte Rückkehr in **Ihr Heimatland** oder Aufenthalt in einem ausländischen Krankenhaus für mehr als 48 Stunden als stationärer Patient und anschließender direkter Rücktransport vom Krankenhaus in **Ihr Heimatland.**

#### Selbstbehaltsausschluss

– eine Zusatzprämie, die nach Zahlung alle Selbstbehalte auf Null reduziert.

#### Sie/Ihr/versicherte Person/en

– Jede Person, die auf einer **Reise** ist und deren Namen in der **Leistungsbeschreibung** erscheint

#### Skiausrüstung

– Skier (einschließlich Bindungen), Skistiefel, Snowboard-Stiefel, Skistöcke und Snowboards.

#### Sportarten und andere Aktivitäten

– Die auf Seite 10 aufgeführten Aktivitäten, wenn **Ihre** Teilnahme nicht der alleinige oder Hauptgrund für **Ihre Reise** ist, mit Ausnahme von Wintersportarten oder Golf, also **Reisen** für Freizeitzwecke; für diesen Fall kann **Ihre** Teilnahme an Wintersportarten oder Golf der Hauptgrund für **Ihre Reise** sein.

#### Terrorismus

– Eine Handlung, u. a. der Einsatz von Gewalt und/oder die Androhung derselben seitens einer Person oder einer Gruppe von Personen, ungeachtet der Tatsache, ob diese allein agiert oder im Auftrag von oder in Zusammenhang mit einer Organisation oder einer Regierung, und die politischen, religiösen, ideologischen oder ähnlichen Zwecken dient, einschließlich der Absicht, eine Regierung zu beeinflussen und/oder die Öffentlichkeit oder Teile der Öffentlichkeit in Angst und Schrecken zu versetzen.

#### Unbeaufsichtigt

– Wenn **Sie** Ihr Eigentum oder Fahrzeug nicht sehen können und nicht in der Lage sind, einen unerlaubten Zugriff auf dieses zu verhindern.

#### Verletzung

– eine identifizierbare Körperverletzung, die **Ihnen** durch ein plötzliches, unerwartetes und spezifisches Ereignis zugefügt wurde. **Verletzungen**, die **Ihnen** durch eine unvermeidbare Aussetzung der Elemente entstehen, werden als **Verletzung** erachtet.

#### Versicherungszeitraum

– Wenn **Sie** eine Jahresversicherung für mehrere **Reisen** gewählt haben: Die Dauer, für die **wir** die Prämie, wie in der **Leistungsbeschreibung** aufgeführt, akzeptiert haben. In diesem Zeitraum ist jede **Reise** versichert. Ein Stornierungsschutz ist ab dem in der **Leistungsbeschreibung** angegebenen Tag oder ab dem Tag der Buchung der **Reise** (je nachdem, was am kürzesten zurückliegt) gültig und endet bei Beginn jeder **Reise.**

– Wenn **Sie** eine Versicherung für eine Einzelreise abgeschlossen haben: Der Zeitraum der **Reise** und endet bei Abschluss, übersteigt aber in keinem Fall den Zeitraum, der in der **Leistungsbeschreibung** angegeben ist. Ein Stornierungsschutz ist ab **Ihrer** Zahlung der Prämie oder ab dem Zeitpunkt der Buchung der **Reise** (je nachdem, was am kürzesten zurückliegt) gültig und endet bei Beginn jeder **Reise.**

Im Fall einer **Reise** ohne Rückreise ist der Versicherungsschutz auf die ersten 7 aufeinanderfolgenden Tage nach Reiseantritt begrenzt.

Alle **Reisen** müssen im **Ihrem Heimatland** beginnen und enden.

Für alle anderen Abschnitte der Police, außer Versicherungsschutz für Versäumen der Abfahrt oder verspätete Abreise, beginnt der Versicherungsschutz, wenn **Sie** **Ihr Zuhause**, Hotel oder **Ihren Arbeitsplatz** im **Heimatland** verlassen (was später eintritt), um die **Reise** zu beginnen, und endet an dem Zeitpunkt, an dem **Sie** wieder in **Ihrem Zuhause**, Hotel oder an **Ihren Arbeitsplatz** im **Heimatland** (was früher eintritt) nach Abschluss der **Reise** ankommen.

Allerdings ist eine **Reise**, die **Sie** bereits begonnen hatten, bevor **Sie** diese Versicherung abschlossen, nicht versichert, außer wenn **Sie** eine bestehende Jahresversicherung für mehrere Reisen erneuern, deren Verlängerungsfrist in die Zeit der **Reise** fällt.

Der **Versicherungszeitraum** wird für den Fall, dass sich **Ihre** Rückkehr in **Ihr Heimatland** unvermeidbar in Folge eines Ereignisses verzögert, das durch diese Police versichert ist, automatisch um die Dauer der Verzögerung verlängert.

#### Vorerkrankungen

- Jegliche Atemwegs-, Herz-, oder Kreislauferkrankung unter der **Sie** in den letzten 12 Monaten gelitten haben, und welche eine stationäre Behandlung oder rezeptpflichtige Medikamente erforderte.
- Jegliche schwere körperliche oder psychische **Erkrankung**, unter der **Sie** in den letzten 12 Monaten gelitten haben.
- Jegliche **Erkrankung**, unter der **Sie** in den letzten 12 Monaten gelitten haben und welche einen stationären Krankenhausaufenthalt erforderte.
- Jegliche **Erkrankung**, unter der **Sie** in den letzten 12 Monaten gelitten haben und welche weitere Untersuchungen erfordert; an einen Facharzt überwiesen werden muss, oder wofür **Sie** Testergebnisse oder Behandlung erwarten (ausgenommen Routineuntersuchungen).

#### Wertgegenstände

– Schmuck, Gold, Silber, Edelmetall oder Artikel mit Edel- oder Halbedelsteinen, Uhren, Pelze, Lederwaren, Kameras, Camcorder, Foto-, Audio-, Video-, Computer-, TV- und Telekommunikationsausrüstungen (einschließlich CDs, DVDs, Bänder, Filme, Kassetten, Kartuschen und Kopfhörer), Computerspiele und Zubehör, Teleskope, Ferngläser, tragbare DVD-Player, MP3- und MP4-Player.

#### Wir/uns/unser/e/n

– Inter Partner Assistance, und/oder AXA Travel Insurance, beide mit Sitz in 10/11 Mary Street, Dublin 1, Irland, und von der Central Bank of Ireland reguliert. Inter Partner Assistance ist eine Niederlassung der Inter Partner Assistance S.A., Avenue Louise 166 bte 1, B-1050 Brüssel, einem belgischen Unternehmen, das eine Zulassung der belgischen Banken-, Finanz- und Versicherungskommission unter der Registrierungsnummer 0487 besitzt. Alle sind Unternehmen der AXA Assistance Gruppe.

#### Zuhause

– **Ihr** Hauptwohnsitz in **Ihrem Heimatland.**

#### ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN

Diese Bedingungen finden auf **Ihre** gesamte Police Anwendung. **Sie** müssen die folgenden Bedingungen erfüllen, um in den Genuss des vollständigen Versicherungsschutzes der Police zu kommen. Wenn **Sie** diese Bedingungen nicht erfüllen, können **wir** **uns** nach eigenem Ermessen weigern, **Ihre** Schadensfälle zu

bearbeiten, oder den Betrag einer Entschädigungszahlung reduzieren.

### 1. DOPPELVERSICHERUNG

Wenn zum Zeitpunkt eines Schadensfalls, der zu einem Anspruch laut dieser Police führt, eine andere Versicherung besteht, die denselben Schaden, Verlust, Ausgabe oder Haftung versichert, **werden wir nur unseren** proportionalen Anteil zahlen.

### 2. ZUMUTBARE VORSICHTSMASSNAHMEN

**Sie** sind verpflichtet, alle zumutbaren Vorsichtsmaßnahmen anzuwenden und zu veranlassen, um **Verletzungen, Krankheiten, Erkrankungen**, Verluste, Diebstähle oder Schäden zu vermeiden, und müssen alle praktikablen Schritte unternehmen oder veranlassen, um **Ihr** Eigentum vor Verlust oder Schaden zu schützen und verlorenes oder gestohlenen Eigentum wiederzuerlangen.

### 3. ALTERSHÖCHSTGRENZE

Policen für Einzelreisen und Jahresversicherungen für mehrere **Reisen** sind erhältlich für Versicherungsnehmer bis zum Alter von 68 (zum Zeitpunkt des Erwerbs der Police).

### 4. UNTERSTÜTZUNG BEI REISEABBRUCH

Im Fall eines **Reiseabbruchs**, der **Ihre** frühzeitige Rückkehr **nach Hause** erfordert, müssen **Sie AXA Assistance** unter 01803 268373 kontaktieren. Dieser Service steht **Ihnen** 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr zur Verfügung und unterstützt **Ihre** Rückkehr **nach Hause**. **AXA Assistance** wird Ihre Rückreise arrangieren, wenn **Sie** die Nachricht erhalten haben, dass ein **naher Verwandter zu Hause** schwer erkrankt ist, im Sterben liegt oder gestorben ist.

## SONDERBEDINGUNGEN FÜR PERSÖNLICHE GEGENSTÄNDE

- Sie** müssen alle Fälle von Verlust, Diebstahl oder versuchtem Diebstahl **persönlicher Gegenstände** und/oder **Wertgegenstände** innerhalb von 24 Stunden nach Entdeckung polizeilich melden und einen schriftlichen Bericht vorlegen. Ein Bericht des Reiseleiters ist nicht ausreichend.
- Bei Gegenständen, die während **Ihrer Reise** beschädigt werden, muss ein offizieller Bericht der zuständigen Behörde vor Ort eingeholt werden.
- Wenn **persönliche Gegenstände** verloren gehen, gestohlen oder beschädigt werden, während sie sich in der Obhut einer Fluglinie, eines Spediteurs, einer Behörde oder eines Hotels befinden, müssen **Sie** diese schriftlich im Detail über den Verlust, den Diebstahl oder Schaden informieren und einen offiziellen Bericht der zuständigen Behörde vor Ort einholen. Wenn **persönliche Gegenstände** verloren gehen, gestohlen oder beschädigt werden, während sie sich in der Obhut einer Fluggesellschaft befinden, müssen **Sie**:
  - umgehend eine „Property Irregularity Report“ (Schadensmeldung) von der Fluggesellschaft einholen;
  - der Fluggesellschaft innerhalb der in ihren Beförderungsbedingungen aufgeführten Frist eine formelle schriftliche Schadensanzeige überreichen (bitte eine Kopie behalten);
  - alle Flugtickets und Abholscheine aufbewahren, wenn eine Forderung im Rahmen dieser Police erhoben werden soll.
- Sie** müssen einen Originalbeleg oder einen Eigentumsnachweis für die verloren gegangenen, gestohlenen oder beschädigten Artikel vorlegen, damit man **Sie** darin unterstützen kann, **Ihren** Anspruch zu belegen.
- Sie** müssen Eigentum, das beschädigt ist, aufbewahren und, falls gefordert, **uns** auf eigene Kosten zuschicken. Wenn **wir** im Schadensfall den vollen Wert des Eigentums ersetzen und dieses Eigentum im Nachhinein wieder auftaucht oder geborgen wird, geht es in **unser** Eigentum über.
- Belege für verloren gegangene, gestohlene oder beschädigte Gegenstände müssen aufbewahrt werden, da **Sie** mit ihrer Hilfe **Ihren** Anspruch belegen können.
- Die Bezahlung erfolgt basierend auf dem Wert des Eigentums zum Zeitpunkt, an dem es beschädigt, gestohlen wurde oder verloren ging. Ein Abzug wird für Verschleiß und Wertverlust durchgeführt, abhängig vom Alter des Eigentums.

## OBLIEGENHEITEN IM SCHADENSFALL

Diese Obliegenheiten finden auf **Ihre** gesamte Police Anwendung. **Sie** müssen die folgenden Obliegenheiten erfüllen, um in den Genuss des vollständigen Versicherungsschutzes der Police zu kommen. Wenn **Sie** diese Obliegenheiten nicht erfüllen, können **wir uns** nach eigenem Ermessen weigern, **Ihre** Schadensfälle zu bearbeiten, oder den Betrag einer Entschädigungszahlung reduzieren.

Als erstes sollten **Sie** Folgendes tun:

**Wir** empfehlen **Ihnen**, **Ihren** Versicherungsschutz zu prüfen. Bitte lesen **Sie** den entsprechenden Abschnitt in der Police, um genau zu prüfen, was versichert ist und was nicht und welche Obliegenheiten, Einschränkungen und Ausschlüsse es gibt. **Ihre Leistungsbeschreibung** zeigt den genauen Versicherungsumfang und die Optionen, die **Sie** erworben haben.

Wenn **Sie** eine/n Personenschaden, Krankheit, Verlust, Diebstahl oder Schaden melden wollen, sollten **Sie** umgehend:

- AXA Assistance** anrufen, um einen medizinischen Notfall bzw. eine Reiseunterbrechung zu melden, einen Antrag auf Rückholung zu stellen oder einen Verlust, Diebstahl oder Schaden zu melden.
- Informieren **Sie** in dem Land, wo sich der Zwischenfall ereignet hat, die örtliche Polizei und besorgen **Sie** sich ein Anzeigeprotokoll oder eine Schadensmeldung.
- Ergreifen **Sie** alle angemessenen Schritte, um das fehlende Eigentum wiederzuerlangen.
- Ergreifen **Sie** alle angemessenen Schritte, um einen weiteren Zwischenfall zu vermeiden.

Was **Sie** nach der Geltendmachung eines Anspruchs tun müssen:

- Teilen **Sie uns** umgehend schriftlich die vollständigen Einzelheiten mit, wenn eine dritte Person **Sie** für einen Schaden an ihrem Eigentum haftbar macht oder diesem Dritten ein **Personenschaden** entstanden ist. **Sie** müssen **uns** umgehend alle Schriftsätze oder Ladungen, Schadensanzeigen oder anderen Dokumente zukommen lassen.
- Wenn **wir Sie** dazu auffordern, müssen **Sie uns** innerhalb von 31 Tagen schriftliche Einzelheiten **Ihres** Anspruchs vorlegen.
- Sie** oder **Ihr** Rechtsvertreter müssen auf eigene Kosten alle Informationen, Belege, Einzelheiten zur Hausratsversicherung, medizinischen Atteste und Nachweise vorlegen, die notwendig sein könnten.
- Sie** müssen alle **Ihre** Originalrechnungen, -belege und -berichte etc. vorlegen. **Wir** haben am Ende dieser Police eine Liste mit Belegen für Ansprüche erstellt, die Ihnen hilft, **Ihren** Anspruch zu untermauern.

Was **Sie** nicht tun dürfen:

- Einen Anspruch eines Dritten **Ihnen** gegenüber zugeben oder zurückweisen oder eine Vereinbarung mit diesem Dritten treffen.
- Eigentum aufgeben, damit **wir uns** darum kümmern.
- Beschädigte Gegenstände entsorgen, da **wir** diese ggf. noch begutachten müssen.

**Wir** sind berechtigt, Rechte in der Verteidigung oder Beilegung eines Anspruchs in **Ihrem** Namen zu **unseren** Gunsten gegenüber Dritten zu übernehmen. **Wir** sind berechtigt, das versicherte Eigentum in Besitz zu nehmen und alle Bergungen zu handhaben. **Wir** können des Weiteren einen Schadensfall verfolgen, um für Anspruchsberechtigte laut dieser Police Beträge von Dritten einzufordern.

**Wir** behalten **uns** das Recht vor, von Ihnen zu verlangen, sich **einer** unabhängigen medizinischen Untersuchung auf **unsere** Kosten zu unterziehen. **Wir** können auch eine Autopsie verlangen und werden für diese zahlen.

**Wir** können **uns** weigern, **Ihnen** Ausgaben zu erstatten, für die **Sie** keine Belege oder Rechnungen vorlegen können.

## BETRUG

**Sie** dürfen nicht in betrügerischer Absicht handeln. Wenn **Sie** oder eine Person, die in **Ihrem** Namen handelt:

1. wissentlich im Rahmen der Police einen Anspruch geltend machen, der falsch ist oder in betrügerischer Absicht übertrieben wird oder
2. wissentlich eine Erklärung zur Unterstützung eines Anspruchs abgeben, die falsch ist, oder
3. wissentlich ein Dokument zur Unterstützung eines Anspruchs einreichen, das gefälscht oder falsch ist, oder
4. einen Anspruch in Bezug auf einen Verlust oder einen Schaden geltend machen, der von **Ihnen** vorsätzlich herbeigeführt wurde oder mit **Ihrer** Duldung erfolgte,

Dann

1. werden **wir** den Schadensfall nicht begleichen
2. werden **wir** keinen anderen Schadensfall begleichen, der im Rahmen der Police eingereicht wird
3. können **wir** im freien Ermessen die Police für nichtig erklären
4. sind **wir** berechtigt, von **Ihnen** den Betrag für den Schadensfall zurückzuverlangen, der im Rahmen der Police gezahlt wurde
5. können **wir** die Polizei von den Umständen in Kenntnis setzen
6. zahlen **wir** keine Prämie zurück.

## LEISTUNGSAUSSCHLÜSSE

Diese Ausschlüsse finden auf **Ihre** gesamte Police Anwendung.

**Wir** zahlen keine Ansprüche, die sich direkt oder indirekt ergeben aus:

1. Krieg, Invasion, Handlungen ausländischer Feinde, Feindseligkeiten oder kriegsähnlichen Operationen (mit oder ohne Kriegserklärung), Bürgerkrieg, Rebellion, **Terrorismus**, Revolution, Aufstand, Bürgerunruhen, die den Grad eines Aufstands erreichen, Militärputsch oder Machtübernahmen; dieser Ausschluss findet jedoch keine Anwendung auf Verluste im Rahmen medizinischer Notfälle und anderer Ausgaben, auf Krankenhausleistungen und Reiseunfälle, es sei denn, diese Verluste werden durch nukleare, chemische oder biologische Angriffe verursacht oder die Störungen fanden bereits vor dem Beginn einer **Reise** statt.
2. Ionisierender Strahlung oder Kontamination mit Radioaktivität aus nuklearen Brennstoffen oder Atommüll, aus Verbrennungen nuklearer Brennstoffe, die radioaktiven, toxischen, explosiven oder anderen gefährlichen Eigenschaften einer Nuklearanlage oder nukleare Bestandteile einer Anlage.
3. Verlust, Zerstörung oder Schäden, die unmittelbar durch Druckwellen von Flugzeugen oder anderen Flugmaschinen verursacht werden, die mit Schallgeschwindigkeit oder Überschallgeschwindigkeit fliegen.
4. **Ihrer** Teilnahme an Wintersportaktivitäten, es sei denn, es wird nachgewiesen, dass diese in der Liste der **Sportarten und anderen Aktivitäten** auf Seite 10 aufgeführt sind.
5. **Ihre** Teilnahme an oder Ausübung einer Sportart oder einer Aktivität, es sei denn, es wird nachgewiesen, dass diese durch die Liste der **Sportarten und anderen Aktivitäten** versichert sind und wenn **Ihre** Teilnahme an derselben nicht der alleinige oder Hauptgrund für **Ihre Reise** ist. (Außer bei einer **Reise** in den Wintersport oder zum Golfen, bei denen es akzeptiert wird, dass der Hauptgrund für **Ihre Reise** die Teilnahme an Wintersportarten oder Golf ist.)
6. **Ihre** Teilnahme an oder Ausübung von: **körperlichen Arbeiten**, die die Handhabung gefährlicher Ausrüstungen in Verbindung mit einem Beruf, einem Geschäft oder einem Handwerk involviert; Fliegen, außer als zahlender Fluggast in einem lizenzierten Passagierflugzeug; der Einsatz zweirädriger oder dreirädriger Fahrzeuge, außer wenn **Sie** über eine in **Ihrem Heimatland** ausgestellte Fahrerlaubnis für das Führen solcher Fahrzeuge verfügen und **Sie** einen Helm tragen; professionelles Entertainment; professionelle Sportarten; Motorsport; Motorralleys und Motorwettbewerbe; oder Geschwindigkeits- oder Ausdauerests.
7. **Verletzungen** oder **Erkrankungen**, die vorsätzlich durch **Sie** herbeigeführt wurden (auch Selbstmord oder Versuch eines Selbstmordes), einschließlich selbst zugefügter **Verletzungen**, es sei denn, dass diese bei der Bemühung zur Rettung von Menschenleben entstanden sind sowie einschließlich sexueller übertragener Krankheiten.
8. **Verletzungen**, **Erkrankungen**, Unfälle und sonstige Schäden, die durch Drogen-, Alkohol-, Lösungsmittel- oder Medikamenteneinfluss entstehen, es sei denn, die Medikamente wurden gemäß Verschreibung eingenommen (allerdings nicht zur Behandlung einer Drogen- und/oder Alkoholsucht).

9. **t** Eine **Erkrankung**, die **Sie** haben und bei der ein **Arzt Ihnen** geraten hat, nicht zu reisen.
10. Eine **Reise**, die entgegen den Gesundheitsanforderungen des Beförderers, seiner Bearbeiter oder eines anderen **öffentlichen Verkehrsunternehmens** angetreten wird.
11. Eine Krankheit, für die **Sie** die **Reise** mit der Absicht antreten, eine medizinische Behandlung (einschließlich Operation oder Untersuchung) oder Beratung außerhalb **Ihres Heimatlandes** wahrzunehmen.
12. Eine Krankheit, für die **Sie** nicht, wie vom **Arzt** empfohlen, die empfohlene Behandlung durchführen oder die verschriebenen Medikamente einnehmen.
13. **Ihre** eigene ungesetzliche Handlung oder Strafverfahren gegen **Sie**.
14. Ereignisse oder Zwischenfälle, für die **Sie** Anspruch auf Haftung im Rahmen einer anderen Versicherung haben, einschließlich aller Beträge, die von anderen Quellen eingefordert werden können, außer in Bezug auf die Differenz zu dem Betrag, der laut dieser anderen Versicherung gedeckt ist, oder jeder andere Betrag, der aus einer anderen Quelle eingefordert werden kann, wären diese Leistungen nicht betroffen.
15. Jeder andere Verlust, Schaden oder jede zusätzliche Ausgabe, der/die dem von **Ihnen** geltend gemachten Vorfall folgen, außer wenn **wir** eine Deckung im Rahmen dieser Versicherung gewähren. Beispiele für einen solchen Verlust, Schaden oder eine zusätzliche Ausgabe wären die Kosten für den Austausch von Schlössern nach Verlust von Schlüsseln; Kosten für die Vorbereitung eines Anspruchs; Verdienstaufschlag nach einem **Personenschaden** oder einer Krankheit; oder der Verlust oder die entstandenen Kosten, die sich aus der Unterbrechung **Ihrer** Geschäftstätigkeit ergeben.
16. Teilnahme an militärischen Pflichten als Mitglied der Streitkräfte, während man auf einer **Reise** ist.
17. Entgangene Urlaubsfreuden.
18. **Ihre Reise** in ein Land oder ein bestimmtes Gebiet oder zu einer Veranstaltung, für das/die das Auswärtige Amt oder die Weltgesundheitsorganisation eine Reisewarnung herausgegeben hat.

## BESONDERE AUSSCHLÜSSE FÜR PERSÖNLICHE GEGENSTÄNDE

1. Verlust, Diebstahl oder Beschädigung von **Wertgegenständen** oder **Ihres** zu einem beliebigen Zeitpunkt **unbeaufsichtigten** Reisepasses (einschließlich in einem Fahrzeug oder in der Obhut eines Beförderers), es sei denn, diese wurden in einem Hotelsafe oder einem Schließfach aufbewahrt.
2. Verlust, Diebstahl oder Beschädigung **persönlicher Gegenstände**, die in einem **unbeaufsichtigten** Fahrzeug aufbewahrt wurden:
  - a) über Nacht zwischen 21:00 Uhr und 8:00 Uhr (Ortszeit) oder
  - b) jederzeit zwischen 8:00 Uhr und 21:00 Uhr (Ortszeit), außer sie befinden sich:
    - i. im verschlossenen Handschuhfach, im Bodenfach oder im Kofferraum eines Fahrzeugs;
    - ii. im verschlossenen Kofferraum eines Fahrzeugs mit Heckklappe, das mit einer Abdeckung der Kofferablage ausgestattet ist, oder eines Kombis, der mit einer eingebauten oder einrastbaren Abdeckung oder Rollabdeckung hinter den Hintersitzen ausgestattet ist;
    - iii. in eingebauten Aufbewahrungseinheiten eines abgeschlossenen Campers oder Wohnwagens;
    - iv. einem abgeschlossenen Gepäckkasten, der am Dachgepäckträger angebracht ist, der wiederum selbst am Dachträger verriegelt wurde; oder es liegen Beweise für ein gewaltsames Öffnen oder ein gewaltsames Eindringen in das Fahrzeug vor, bestätigt durch einen Polizeibericht, der von der Polizei im Land des Zwischenfalls erstellt wird.
4. Verlust oder Schaden aufgrund von Verzögerung, Konfiszierung oder Festhalten durch den Zoll oder eine andere Behörde.
5. Verlust, Diebstahl oder Schaden an Schecks, außer Reiseschecks, Bargeld, Post- oder Geldanweisungen, im Voraus bezahlte Coupons oder Gutscheine, Reisefahrkarten,

Veranstaltungs- oder Entertainmentkarten, Telefonkarten, Kredit-/EC- oder aufladbare Karten.

6. Verlust, Diebstahl oder Schäden an ungenutzten Edelsteinen, Kontakt- oder Hornhautlinsen, Hörgeräten, Zahnprothesen oder Prothesen, Kosmetika, Antiquitäten, Musikinstrumenten, Urkunden, Manuskripten, Wertpapieren, verderblichen Waren, Fahrrädern und Schäden an Koffern (außer wenn die Koffer in Folge eines einzelnen Zwischenfalls völlig unbrauchbar sind).
7. Verlust oder Schäden in Folge von Sprüngen, Kratzern, Bruchstellen oder Beschädigungen an Porzellan, Glas (außer Glas von Uhren, Kameras, Ferngläsern oder Teleskopen), Porzellan oder anderen brüchigen oder fragilen Gegenständen, es sei denn, diese sind auf Feuer, Diebstahl oder Unfälle von Flugzeugen, Schiffen, Zügen oder Fahrzeugen zurückzuführen, in denen sie transportiert wurden.
8. Verlust oder Schäden in Folge von Zerstörung von Sportausrüstungen oder Beschädigungen an Sportkleidung, während diese in Gebrauch sind, es sei denn, die Zerstörung betrifft eine **Skiausrüstung** oder Kleidung und die Zusatzprämie für Wintersportarten Extras wurde bezahlt, oder die Zerstörung einer **Golfausrüstung** oder von Kleidung, wenn die Zusatzprämie für die Zusatzversicherung Golf gezahlt wurde.  
(Platin) Verlust oder Schäden in Folge der Zerstörung von Sportausrüstungen oder Beschädigung von Sportkleidung während der Benutzung, außer wenn die Zerstörung eine **Skiausrüstung** oder eine **Golfausrüstung** und/oder Ski- oder Golfkleidung betrifft.
9. Ansprüche, die nicht durch einen Originalbeleg, einen Eigentumsnachweis oder eine Schätzung einer Versicherung (Einholung vor dem Verlust) der verloren gegangenen, gestohlenen oder beschädigten Gegenstände belegt werden können.
10. Verlust, Diebstahl oder Beschädigung von Werkzeugen, Motorzubehör und anderen Gegenständen, die in Verbindung mit **Ihrem** Geschäft, Handel, Beruf oder Tätigkeit benutzt werden. Ausgenommen sind **geschäftlich genutzte Utensilien**.
11. Verlust oder Schaden aufgrund von Verschleiß, Wertminderung, Abnutzung, atmosphärischen oder klimatischen Bedingungen, Motten, Schädlinge, Reinigungs-, Reparatur- und Instandsetzungsverfahren, mechanischer oder elektrischer Ausfall oder Schäden durch Flüssigkeiten.
12. Verlust oder Schäden aufgrund von Wertminderung, Währungsschwankungen oder Engpässen aufgrund von Fehlern oder Unterlassung.
13. Ansprüche, die sich aus Verlust oder Diebstahl **Ihrer** Unterkunft ergeben, außer wenn es Belege für ein gewaltsames Eindringen gibt, die durch einen Polizeibericht der örtlichen Polizei im Land des Zwischenfalls gestützt werden.
14. Ansprüche, die sich aus Schäden ergeben, die durch das Austreten von Pulver oder Flüssigkeiten entstehen, die mit den **persönlichen Gegenständen** oder im **Gepäck** mitgeführt werden.
15. Ansprüche, die sich aus Verlust, Diebstahl oder Beschädigung der persönlichen Habe ergeben, die als Fracht oder als Schiffsfracht verschickt wird.

#### SPORTARTEN UND ANDERE AKTIVITÄTEN

**Sie** sind während der **Reise** versichert und können ohne Zusatzkosten an Aktivitäten teilnehmen, die in der nachstehenden Tabelle der **Sportarten und anderen Aktivitäten** aufgeführt sind, vorausgesetzt, dass **Ihre** Teilnahme an diesen nicht der alleinige oder Hauptgrund **Ihrer Reise** ist. Ausgenommen von dieser Regel ist, dass **Ihr** Versicherungsschutz nicht beeinträchtigt ist, wenn **Sie** an Wintersportarten oder Golf zum Freizeitvergnügen teilnehmen, dann können diese Hauptgrund der **Reise** sein.

Der Versicherungsschutz im Rahmen der Privathaftpflicht für jene **Sportarten oder andere Aktivitäten**, die mit \* markiert sind ausgeschlossen.

Es besteht kein Versicherungsschutz für Schadenfälle, die im Rahmen von Wintersport entstehen, es sei denn, **Sie** haben die Zusatzoption Wintersport in **Ihrer Leistungsbeschreibung** aktiviert. Wintersport, der mit einem Sternchen (\*) gekennzeichnet

ist, bleibt jedoch im Rahmen der Privathaftpflicht vom Versicherungsschutz ausgenommen.

Abseilen (unter Anleitung von Organisatoren)
Aerobik
Amateurleichtathletik
Archäologische Grabungen
Badminton
Banana Boating
Baseball
Basketball Billard/Snooker/Pool
Bergwandern/Berglaufen
Body Boarding (Boogie Boarding)
Bogenschießen
Bowling
Curling
Elefantenreiten/Trekking
Fahrradfahren (keine Rennen)
* Fahren von motorisierten Fahrzeugen, für die <b>Sie</b> im <b>Land mit ständigem Wohnsitz</b> eine Fahrerlaubnis haben (außer bei Autoralleys oder Wettrennen). Beim Fahren von zwei- oder dreirädrigen Fahrzeugen muss ein Helm getragen werden.
Falknerei
Fechten
Fischen
Fives
Fliegen als zahlender Passagier in einem zugelassenen Passagierflugzeug
Football (nur Amateure und nicht Hauptgrund der <b>Reise</b> )
* Glasbodenboote/Bubbles
* Golf (Golffahrtung verfügbar im Rahmen der Golf Cover Extras-Option, wenn die Zusatzprämie gezahlt wurde)
Handball
Heißluftballon (nur organisierte Vergnügungsausflüge)
*Hovercraft-Fahrten/Passagier
Hurling (nur Amateure und nicht Hauptgrund der Reise)
Indoor-Klettern (nur Kletterwand)
* Jetbootfahren (keine Rennen)
* Jetski-Fahren (keine Rennen)
Jogging
* Kamelreiten
Kanusport (Flüsse bis Schwierigkeitsgrad 2)
* Kartfahren (keine Rennen)
* Kartbahnfahren (unter Anleitung eines Organisations)
Kayakfahren (Flüsse bis Schwierigkeitsgrad 2)
Klettern (nur Kletterwand)
Korfball
Kricket
Krocket
Laufen (keine Wettbewerbe oder Marathon)
* Mitglied einer Tallship-Crew (keine Rennen)
Mountainbiking (keine Rennen)
Netzball
Octopush
Orientierungslauf
* Paintballspiel/Kriegsspiele (mit Augenschutz)
Ponywandern
* Powerboat-Fahren (keine Rennen und keine Wettbewerbe)
* Quadbiking (keine Rennen)
Racketball
Reiten (außer Wettkämpfe, Rennen, Springen und Jagdreiten)
Ringo
Rollerskating/Blading/Inlineskating (Nur, wenn Gelenkschoner und Helme getragen werden)
Rounders
Rudern (keine Regatten)
Safari Trekking (muss im Rahmen einer organisierten Tour erfolgen)
Sandboarding
Sanddünenurfen/-Skifahren
Schiedsrichtertätigkeit (nur Amateure)
* Schießen/Small-bore Target/Schießstand
Schießen (unter Anleitung von Organisatoren)
* Segeln (wenn qualifiziert oder in Begleitung einer qualifizierten Person, keine Wettkämpfe)
* Strandsegeln
Tiefseefischen
* Tontaubenschießen
Tauchen bis zu einer Tiefe von 18 Metern (wenn qualifiziert oder in

Begleitung eines qualifizierten Lehrers und nicht allein)  
 Skateboardfahren (mit Gelenkschonern und Helm)  
 Schlittenfahren (nicht auf Schnee)  
 Schnorcheln  
 Softball  
 Speerfischen (ohne Gasflaschen)  
 \* Rennyachten fahren  
 Squash  
 Studenten, die als Berater tätig sind, oder Universitätsaustausch für praktische Kursarbeiten (keine manuelle Arbeit)  
 Surfen  
 Schwimmen  
 Schwimmen mit Delfinen  
 Schwimmen/Baden mit Elefanten  
 Seilbrückenüberquerung/Trekking (Sicherungsgeschirr muss getragen werden)  
 Strandspiele  
 Sydney Hafenbrücke (Überqueren am Seil)  
 Tauziehen  
 Tischtennis  
 Tennis  
 Trampolinspringen  
 Trekking/Wandern/Besteigen von Bergen bis zu 2.000 Metern über dem Meeresspiegel  
 Verwaltungs-, Schreib- oder berufliche Tätigkeiten  
 Volleyball  
 Walbeobachtung  
 Wandern  
 Wasserpolo  
 Wasserski/Wasserskispringen  
 Wellenreiten  
 Windsurfen/Sailboarding  
 Windkanalfliegen (Tragen von Gelenkschonern und Helm)  
 Wintersportarten (siehe nachstehende Liste)  
 Wipfelspaziergang  
 Zorbing/Hydrozorbing/Sphering

#### WINTERSPORTARTEN

Airboarding  
 Bigfoot-Skifahren  
 \* Eisbahnkartfahren  
 Eiswandern (nur Einsatz von Steigeisen und Eispickeln)  
 Gletscherskifahren/-wandern  
 Hundeschlitten (organisierte Touren, kein Wettkampf, mit örtlichem Fahrer)  
 Monoskifahren  
 Skiblades fahren  
 Skiboarding  
 Skiabfahrt/Skilanglauf  
 Skifahren auf der Piste\*\*  
 Skifahren abseits der Piste mit Führer\*\*  
 Schlittenfahren/Tobogganing  
 \* Schlittenfahren/Schlittenfahrt als Fahrgast (gezogen von einem Pferd oder Rentier)  
 Schlittschuhlaufen  
 Schneeschuhwandern  
 Snow Blading  
 Snowboarding  
 Snowtubing  
 Tretschlittenfahren  
 Trockenpistenfahren  
 \*\* Eine Piste ist eine anerkannte und ausgewiesene Skiabfahrtsstrecke innerhalb der Grenzen des Feriengebiets.

#### NOTFALL- UND MEDIZINISCHER SERVICE

Bitte verständigen **Sie AXA Assistance** unter 01803 268373

Im Fall einer schweren Krankheit oder eines Unfalls, die/der zu einem verspäteten Beginn (**Reiseabbruch** oder **Reiseunterbrechung**) **Ihrer Reise** führt, kontaktieren **Sie** bitte **AXA Assistance**. Ist dies nicht möglich, da die Umstände eine sofortige Notfallbehandlung erfordern, kontaktieren **Sie AXA Assistance** bitte so rasch wie möglich und zwar bevor irgendwelche Maßnahmen eingeleitet werden. Der Service steht **Ihnen** 24 Stunden pro Tag an 365 Tagen im Jahr für Beratung, Unterstützung und für die Organisation von Rücktransport- und anderen Leistungen zur Verfügung.

#### MEIDZINISCHE HILFE IM AUSLAND

**AXA Assistance** verfügt über die Kenntnisse und Kontakte, um Maßnahmen für **Ihren Rücktransport** einzuleiten, wenn dies als medizinisch erforderlich betrachtet wird oder wenn **Sie** von einer schweren **Erkrankung** oder einem Todesfall eines **nahen Verwandten** in **Ihrem Heimatland** erfahren haben.

#### GEGENSEITIGE GESUNDHEITSABKOMMEN

Europäische Union (EU), Europäischer Wirtschaftsraum (EWR) und Schweiz

Wenn **Sie** in Länder innerhalb der Europäischen Union (EU), des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) oder der Schweiz reisen, empfehlen **wir Ihnen** dringend, eine Europäische Krankenversicherungskarte (EHIC) für alle versicherten Personen zu beantragen und mitzuführen.

#### VERFAHREN FÜR BESCHWERDEN

##### VERSCHAFFEN SIE SICH GEHÖR

**Wir** sind bestrebt, **Ihnen** einen außergewöhnlichen Grad an Service und Kundenbetreuung zukommen zu lassen. **Wir** wissen natürlich, dass Dinge schief gehen können und es Situationen geben kann, in denen **Sie** den Eindruck gewinnen, dass **wir Ihnen** nicht den Service geliefert haben, den **Sie** erwartet haben. Wenn dies geschieht, möchten **wir** davon erfahren, damit **wir** die Gelegenheit erhalten, dies zu bereinigen.

##### WENN SIE UNS KONTAKTIEREN:

Bitte nennen **Sie uns Ihren** Namen und die Telefonnummer, unter der **wir Sie** erreichen können. Bitte nennen **Sie Ihre** Policennummer und/oder Schadensfallnummer und schildern Sie die Gründe für **Ihre** Beschwerde.

##### SCHRITT EINS - EINLEITUNG IHRER BESCHWERDE

**Sie** müssen **AXA Assistance** unter 01803 268372 kontaktieren. **Wir** gehen davon aus, dass die Mehrzahl der Beschwerden rasch und zufriedenstellend in dieser Phase erledigt wird; sollten **Sie** jedoch nicht zufrieden sein, können **Sie** die Angelegenheit weiter verfolgen:

##### SCHRITT ZWEI - KONTAKTIEREN DES GESCHÄFTSSTELLENLEITERS

Wenn **Ihre** Beschwerde eine der wenigen ist, die nicht bereits im ersten Schritt gelöst werden kann, kontaktieren **Sie** bitte in der von **Ihnen** bevorzugten Sprache den Geschäftsstellenleiter, der eine Untersuchung im Namen des Geschäftsführers anordnen wird: AXA Travel Insurance, Customer Care Team, The Quadrangle, 106-118 Station Road, Redhill, Surrey, RH1 1PR, Großbritannien. Oder schicken **Sie uns** eine E-Mail: [customer.support@axa-travel-insurance.com](mailto:customer.support@axa-travel-insurance.com)

##### SCHRITT DREI - AUSSERHALB VON AXA TRAVEL INSURANCE

Wenn **wir Ihnen unsere** endgültige Entscheidung haben zukommen lassen und **Sie** damit unzufrieden sind, können **Sie Ihren** Fall an den Financial Services Ombudsman (FSO) in Irland weiterleiten.

Der FSO ist eine unabhängige Einrichtung, die im Schlichtungsverfahren Beschwerden über allgemeine Versicherungsprodukte bearbeitet. Der FSO wird bei Beschwerden erst dann tätig, wenn **wir Ihnen** eine schriftliche Bestätigung ausgestellt haben, dass **unser** internes Beschwerdeverfahren ausgeschöpft wurde. Der Ombudsmann kann wie folgt kontaktiert werden:

Financial Services Ombudsman Bureau  
 3rd Floor, Lincoln House, Lincoln Place, Dublin 2, Irland  
 Tel.: +353 1 6620899, Fax: +353 1 6620890  
 E-Mail: [enquiries@financialombudsman.ie](mailto:enquiries@financialombudsman.ie)  
 Internet: [www.financialombudsman.ie](http://www.financialombudsman.ie)  
 Eine Weiterleitung an den FSO beeinträchtigt in keiner Weise **Ihr** Recht, gerichtliche Schritte gegen **uns** einzuleiten.

#### VERSICHERUNGSLEISTUNGEN IM DETAIL

##### ABSCHNITT A - REISEBERATUNG

### WAS IST VERSICHERT

Bevor und während **Ihrer Reise** werden **wir Sie** mit folgenden Informationen versorgen:

1. Aktuelle Visums- und Einreisebestimmungen für alle Länder. Wenn **Sie** im Besitz eines Passes aus einem anderen Land als dem **Heimatland** sind, müssen **wir Sie** ggf. an die Botschaft oder das Konsulat des betreffenden Landes verweisen.
2. Aktuelle Impfbestimmungen für alle Länder und Informationen über die aktuellen Warnungen der Weltgesundheitsorganisation.
3. Wettervorhersagen für das **Ausland**.
4. Die am Bestimmungsort gesprochenen Sprachen.
5. Zeitzonen und Zeitunterschiede.
6. Öffnungszeiten der großen Banken, einschließlich Informationen über Umtauschraten und die Hauptwährung, die an den Zielorten der **Reisen** benutzt wird.

### WAS IST NICHT VERSICHERT

Alles, was unter ALLGEMEINE LEISTUNGS AUSSCHLÜSSE auf Seite 8 aufgeführt ist.

## ABSCHNITT B - REISEASSISTANCE

### WAS IST VERSICHERT

Während **Ihrer Reise** werden wir:

1. **Sie** bei der Suche nach einem Rechtsbeistand und/oder Dolmetscher und/oder beim Zahlen eines Vorschusses für Gerichts- oder Dolmetscherkosten unterstützen, wenn **Sie** während **Ihrer Reise** verhaftet werden oder eine Verhaftung droht oder wenn **Sie** sich mit einer staatlichen Behörde auseinandersetzen müssen.
2. Nachrichten an **Ihre nahen Verwandten**, Geschäftskollegen oder Freunde in **Ihrem Heimatland** weiterleiten.
3. **Sie** bei der Lokalisierung **Ihres** verloren gegangenen **Gepäcks** unterstützen und **Sie** in regelmäßigen Abständen über den neusten Stand der Dinge informieren.
4. **Ihnen** einen Vorschuss geben, wenn **Ihr** Bargeld, Reiseschecks oder Kreditkarten verloren gegangen sind oder gestohlen wurden und es für **Sie** keine andere Möglichkeit gibt, sich finanzielle Mittel zu besorgen. Alle Vorschussleistungen und Liefergebühren werden **Ihrem** Kreditkartenkonto belastet, es sei denn, es wurde im Vorfeld eine alternative Methode für eine Rückerstattung an **uns** vereinbart.
5. Bei der Beschaffung von Ersatzreiseunterlagen assistieren, wenn die Unterlagen für die Rückreise verloren gegangen sind oder gestohlen wurden. **Wir** übernehmen keine Kosten für die Ausstellung neuer Dokumente. Für den Fall, dass Reisetickets für die Rückreise verloren gegangen sind oder gestohlen wurden, wird eine Vorschusszahlung geleistet, um ein Ersatzticket bezahlen zu können. Alle Vorschussleistungen und Liefergebühren werden **Ihrem** Kreditkartenkonto in Rechnung gestellt, es sei denn, es wurde im Vorfeld eine akzeptable Methode für eine Rückerstattung an **uns** vereinbart.
6. Dabei assistieren, **Ihre** wichtigen verschreibungspflichtigen Medikamente zu ersetzen, wenn diese oder entsprechende Medikamente nicht verfügbar sind, während **Sie** sich außerhalb **Ihres Heimatlandes** aufhalten. **Wir** übernehmen lediglich die Kosten für den Versand, nicht jedoch die Kosten für das Medikament, Zollgebühren oder Steuern.
7. Dabei assistieren, **Ihre** Ersatzbrille oder Kontaktlinsen von **Zuhause** an **Ihren** Aufenthaltsort zu schicken. **Wir** übernehmen lediglich die Kosten für den Versand, nicht jedoch die Kosten für Brille oder Kontaktlinsen, Zollgebühren oder Steuern.

### WAS IST NICHT VERSICHERT

1. Die Kosten für Vorausleistungen oder Liefergebühren, außer wenn diese besonders aufgeführt sind.
2. Alles, was unter ALLGEMEINE LEISTUNGS AUSSCHLÜSSE auf Seite 8 aufgeführt ist.

## ABSCHNITT C - REISERÜCKTRITT ODER VERSCHIEBUNG IHRER REISE

**SIE SOLLTEN AXA ASSISTANCE IMMER KONTAKTIEREN, BEVOR SIE DEN BEGINN EINER REISE VERSCHIEBEN –**  
Telefon 01803 268372

### WAS IST VERSICHERT

**Wir** übernehmen Kosten bis zu dem Betrag, der in der **Leistungsbeschreibung** angegeben ist, für alle unwiederbringlichen Reise- und Unterbringungskosten und andere im Voraus gezahlten Kosten, die **Sie** gezahlt haben oder zu deren Zahlung **Sie** sich vertraglich verpflichtet haben, zusammen mit allen vertretbaren Zusatzausgaben, die entstanden sind, um Ihre **Reise** verspätet anzutreten, wenn

- a) die Stornierung der **Reise** erforderlich und unvermeidbar ist; oder
  - b) **Sie** Ihre Abreise verschieben;
- in Folge des Eintretens eines der folgenden Ereignisse:
1. Der Tod, die **Verletzung** oder die Krankheit von:
    - a) **Ihnen**
    - b) einer Person, die zusammen mit **Ihnen** reist oder die mit **Ihnen** zusammen reisen soll
    - c) einer Person, bei der **Sie** vorübergehend wohnen
    - d) einem **Ihrer nahen Verwandten**
    - e) **Ihrem Geschäftspartner**
  2. Eine Zwangsquarantäne, Anwesenheitspflicht als Jurymitglied oder eine Zeugenladung eines Gerichtes **Ihrer Person** oder einer anderen Person, mit der **Sie** reisen oder die mit **Ihnen** zusammen reisen soll.
  3. Entlassung, die laut geltenden Gesetzen im **Heimatland** zum Bezug von Leistungen berechtigt und wenn zum Zeitpunkt der Buchung der **Reise** und des Versicherungsabschlusses kein Anlass vorlag zu glauben, dass man **Sie** oder eine andere Person, mit der **Sie** reisen oder zu reisen beabsichtigen, entlassen könnte.
  4. Die Urlaubssperre für Angehörige der Streitkräfte, Polizei, Feuerwehr, Pflege- oder ambulanter Dienste oder für Mitarbeiter eines staatlichen Ministeriums, vorausgesetzt, dass eine solche Stornierung oder ein solcher verzögerter Reiseantritt nicht in zumutbarer Weise zum Zeitpunkt des Erhalts dieser Leistungen oder der Buchung **Ihrer Reise** abzusehen war (was später eintritt).
  5. Eine Aufforderung der Polizei an **Sie**, in den 7 Tagen vor **Ihrem** Abreisetag, **aufgrund schwerer Schäden an Ihrem Haus, verursacht durch Feuer, Flugzeugabsturz, Explosion, Sturm, Überflutung, Absenken, Vandalismus oder Diebstahl, Zuhause** zu bleiben.
  6. **Sie** zum Zeitpunkt der Buchung der **Reise** und des Versicherungsabschlusses arbeitslos gemeldet waren oder in dem einen Jahr seit Entlassung aus der Schule noch keinen Ausbildungsvertrag unterzeichnet hatten und **Sie** unerwartet eine neue Beschäftigung oder Ausbildung beginnen.
  7. **Sie** sich um eine neue Stelle bewerben und erfolgreich sind (wobei **Sie Ihre Reise** und Ihre Versicherung bereits gebucht bzw. abgeschlossen haben) und die **Reise** in den Zeitraum Ihrer Probezeit fallen soll (bis zu 6 Monate) und **Ihr** neuer Arbeitgeber **Ihnen** den Urlaub verweigert.
  8. **Sie** als Schüler nicht versetzt werden und **Ihre Reise** und die Versicherung gebucht bzw. abgeschlossen wurden, bevor **Sie** davon erfahren haben, und die Teilnahme an der **Reise** nun unangemessen oder unmöglich ist.
  9. **Sie** in der Schule, Berufsschule oder an **Ihrer** Universität durch eine Prüfung gefallen sind und diese wiederholen müssen und **Ihre Reise** und die Versicherung bereits vor der ersten Prüfung gebucht bzw. abgeschlossen wurden und die Wiederholung unerwarteterweise in den Zeitraum **Ihrer Reise** fällt.

### SONDERBEDINGUNGEN

1. Wenn **Sie** das Reisebüro, den Tourbetreiber oder Anbieter für Transport/Unterbringung zum Zeitpunkt, an dem es notwendig war, die **Reise** zu stornieren oder den Reiseantritt zu verschieben, erst verspätet oder gar nicht unterrichten, ist **Ihre** Haftung auf die Stornierungs- oder anderweitigen Kosten beschränkt, die auch zum Tragen gekommen wären, wenn das Scheitern oder die Verzögerung nicht stattgefunden hätten.
2. Wenn **Sie** die **Reise** aufgrund einer **Verletzung** oder Krankheit stornieren oder verspätet antreten, müssen **Sie** ein ärztliches Attest des **Arztes** einreichen, der die verletzte/kranke Person behandelt hat, auf dem steht, dass diese **Verletzung/Krankheit** **Sie** notwendigerweise und begründet davon abhält, **Ihre Reise** anzutreten oder notwendigerweise und begründet von **Ihnen** erfordert, den Antritt **Ihrer Reise** zu verschieben.
3. Im Fall eines verspäteten Reiseantritts gründen Forderungen für nicht genutzte Unterbringungen auf der Anzahl der kompletten Tage **Ihrer Reise**, die **Sie** nicht genutzt haben.

4. Alles, was unter ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN auf Seite 7 aufgeführt ist.

#### WAS IST NICHT VERSICHERT

1. **Vorerkrankungen** von:
  - a. **Ihnen**
  - b. einer Person, die zusammen mit **Ihnen** reist oder die mit **Ihnen** zusammen reisen soll
  - c. einer Person, bei der **Sie** vorübergehend wohnen
  - d. einem **Ihrer nahen Verwandten**
  - e. **Ihrem Geschäftspartner**
2. Der Selbstbehalt, der in der **Leistungsbeschreibung** angegeben ist, findet Anwendung auf jede Forderung pro Schadensfall für jede **versicherte Person**, außer wenn **Sie** die Zusatzsatzprämie für den optionalen **Selbstbehaltsausschluss** gezahlt haben und dies in Ihrer **Leistungsbeschreibung** angegeben ist; dann reduzieren sich alle Selbstbehalte auf Null.
3. Die Kosten für erstattungsfähige Flughafengebühren und -abgaben.
4. Alle Forderungen, die sich direkt oder indirekt ergeben aus:
  - a) einer Entlassung, die durch ein Fehlverhalten, das zur Kündigung führt, oder durch Rücktritt oder eine freiwillige Kündigung verursacht wurde oder daraus resultierte, oder wenn es eine Warnung oder Benachrichtigung einer Kündigung vor dem Tag gab, an dem diese Leistungen in Kraft traten oder die Buchung der **Reise** erfolgte (was zuerst eintritt).
  - b) Umständen, die **Ihnen** vor dem Tag, an dem diese Leistungen in Kraft traten, oder der Buchung der **Reise** bekannt waren (was früher eintritt) und von denen man in zumutbarer Weise erwarten konnte, dass diese zu einer Stornierung oder einem verspäteten Antritt der **Reise** führen würden.
5. Bezahlte Reisetickets im Rahmen eines Flugmeilenprogramms, z. B. Air Miles, oder ein Kartenbonusprogramm.
6. Bezahlte Unterkunftskosten im Rahmen von Timeshare, Holiday Property Bond oder eines anderen Feriensammelpunkteprogramms.
7. **Sie** besitzen keine gültigen Pässe, Visa oder anderen Dokumente, die für **Ihre Reise** erforderlich sind.
8. Alles, was unter ALLGEMEINE LEISTUNGSAUSSCHLÜSSE auf Seite 8 aufgeführt ist.

#### **ABSCHNITT D - NICHTANTRITT IHRER REISE**

##### WAS IST VERSICHERT

Wenn die geplante **öffentliche Beförderung**, die **Sie** für Ihre Reise gebucht haben, am endgültigen Abreiseort aus **Ihrem Heimatland** sich um mindestens 24 Stunden zur geplanten Abfahrtszeit verzögert, aufgrund von:

- a) Streik oder
- b) Arbeitskämpfen oder
- c) ungünstigen Wetterbedingungen oder
- d) eines mechanischen Ausfalls oder eines technischen Fehlers, der am öffentlichen Beförderungsmittel auftritt, das **Sie** für Ihre **Reise** gebucht haben,

werden **wir** bis zur Höhe des Betrages zahlen, der in der **Leistungsbeschreibung** aufgeführt ist, für alle nicht erstattungsfähigen nicht genutzten Reise- und Unterbringungskosten und anderen im Voraus bezahlten Kosten, die **Sie** bezahlt haben oder zu deren Bezahlung **Sie** sich vertraglich verpflichtet haben, wenn seit der Buchung einer **Reise** von einer Dauer zwischen 1–7 Tagen mindestens 24 Stunden vergangen sind oder bei einer **Reise** von einer Dauer von mehr als 7 Tagen mindestens 36 Stunden vergangen sind und **Sie** sich entschlossen haben, **Ihre Reise** aufzugeben.

##### SONDERBEDINGUNGEN

1. **Sie** müssen gemäß der **Ihnen** ausgehändigten Reisedaten einchecken.
2. **Sie** müssen eine schriftliche Bestätigung des Beförderers (oder der zuständigen Vertreter) über die Anzahl der Stunden der Verzögerung und die Gründe für die Verzögerung einholen.
3. **Sie** müssen die Vertragsbedingungen des Reisebüros, des Tourbetreibers oder des Betreibers des Beförderungsunternehmens einhalten.

4. **Sie** können für das gleiche Ereignis nur einmal einen Schadensfall unter Abschnitt D Nichtantritt Ihrer Reise oder unter Abschnitt E Versäumen der Abfahrt / verpasste Verbindung oder Abschnitt H Verspätete Abreise melden, nicht jedoch zweimal oder alle.
5. Alles, was unter ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN auf Seite 7 aufgeführt ist.

#### WAS IST NICHT VERSICHERT

1. Forderungen, die sich direkt oder indirekt ergeben aus:
  - a) Streik oder Arbeitskampf oder Verspätungen der Flugsicherung, die am Tag, an dem **Sie** diese Versicherung abschlossen und/oder zum Zeitpunkt der Buchung einer **Reise** bestanden oder öffentlich angekündigt wurden.
  - b) Beförderungsaussetzung (zeitweilig oder anderweitig) eines Flugzeugs oder eines Schiffes auf Empfehlung der Luftfahrtbehörde oder Hafenbehörde oder einer ähnlichen Stelle in einem Land.
2. Der Selbstbehalt, der in der **Leistungsbeschreibung** angegeben ist, findet Anwendung auf jede Forderung pro Schadensfall für jede **versicherte Person**, außer wenn **Sie** die Zusatzsatzprämie für den optionalen **Selbstbehaltsausschluss** gezahlt haben und dies in Ihrer **Leistungsbeschreibung** angegeben ist; dann reduzieren sich alle Selbstbehalte auf Null.
2. Alles, was unter ALLGEMEINE LEISTUNGSAUSSCHLÜSSE auf Seite 8 aufgeführt ist.

#### **ABSCHNITT E - VERSÄUMEN DER ABFAHRT / VERPASSTE VERBINDUNG**

##### WAS IST VERSICHERT

**Wir** übernehmen für **Sie** bis zu einer Höhe von € 750 Kosten für eine angemessene Ersatzunterkunft (nur Hotelzimmer) und Reisekosten, die unvermeidbar entstehen, damit **Sie** Ihren Zielort im **Ausland** und Anschlussflüge außerhalb des **Heimatlandes** erreichen oder in das **Heimatland** zurückkehren können, wenn **Sie** es aus folgenden Gründen nicht schaffen, rechtzeitig zur internationalen Abreisezeit das geplante **öffentliche Beförderungsmittel**, für das **Sie** eine Reisebuchung für die anfängliche internationale **Reise** gebucht haben, zu erreichen:

1. Ausfall anderer geplanter **öffentlicher Beförderungsmittel** oder
2. Unfall oder Ausfall des Fahrzeugs, in dem **Sie** reisen oder
3. Streik, Arbeitskampf oder ungünstige Wetterbedingungen.

##### SONDERBEDINGUNGEN

1. **Sie** sind verpflichtet, dem geplanten **öffentlichen Beförderungsmittel** oder einem anderen Beförderungsmittel ausreichend Zeit zu geben, um planmäßig anzukommen und **Sie** zum Abreiseort zu bringen.
2. **Sie** sind verpflichtet, einen schriftlichen Bericht des Beförderers einzuholen, in dem die Verspätung und der Grund angegeben sind.
3. **Sie** sind verpflichtet, einen schriftlichen Bericht der örtlichen Polizei oder zuständigen Unfallhilfe einzuholen, wenn das Fahrzeug, in dem **Sie** reisen, liegen geblieben ist oder in einen Unfall verwickelt wurde.
4. **Sie** können für das gleiche Ereignis nur einmal einen Schadensfall unter Abschnitt D Nichtantritt Ihrer Reise oder unter Abschnitt E Versäumen der Abfahrt / verpasste Verbindung oder Abschnitt H Verspätete Abreise melden, nicht jedoch zweimal oder alle.
5. Alles, was unter ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN auf Seite 7 aufgeführt ist.

#### WAS IST NICHT VERSICHERT

1. Forderungen, die sich direkt oder indirekt ergeben aus:
  - a) Streik oder Arbeitskampf, der am Tag, an dem **Sie** diese Versicherung abgeschlossen haben und/oder zum Zeitpunkt der Buchung einer **Reise**, bestanden oder öffentlich angekündigt wurde.
  - b) Ein Unfall oder Liegenbleiben des Fahrzeugs, in dem **Sie** reisen, für den/das kein Bericht einer professionellen Werkstatt vorgelegt wird.
  - c) Ausfall eines Fahrzeugs, in dem **Sie** reisen, wenn das Fahrzeug **Ihnen** gehört und nicht entsprechend der

Anweisungen des Herstellers ordnungsgemäß repariert und gewartet wurde.

2. Zusatzkosten, obwohl der Betreiber des geplanten **öffentlichen Beförderungsmittels** zumutbare alternative Reisevorkehrungen angeboten hat.
3. Eine verpasste Abreise, wenn die gebuchte Zeit für die Anschlussflüge am internationalen Abreiseort weniger als 2 Stunden beträgt oder länger, wenn die Flugreservierungssysteme längere Zeiten für Anschlüsse benötigen.
4. Alles, was unter ALLGEMEINE LEISTUNGSAUSSCHLÜSSE auf Seite 8 aufgeführt ist.

## ABSCHNITT F - UMBUCHUNGSgebühren

### WAS IST VERSICHERT

Wir zahlen bis zu € 40 pro Person oder Objekt, wenn eine Änderung Ihrer Buchung innerhalb der Buchungssaison bis zu 42 Tage vor Beginn der Reise erfolgt und wenn eine Umbuchungsgebühr im Buchungsvertrag vereinbart wurde und die Umbuchung auf Gründe zurückzuführen ist, die außerhalb Ihrer Kontrolle sind.

### SONDERBEDINGUNGEN

Alles, was unter ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN auf Seite 7 aufgeführt ist.

### WAS IST NICHT VERSICHERT

Alles, was unter ALLGEMEINE LEISTUNGSAUSSCHLÜSSE auf Seite 8 aufgeführt ist.

## ABSCHNITT G - REISEABBRUCH & REISEUNTERBRECHUNG

SIE SOLLTEN AXA ASSISTANCE IMMER KONTAKTIEREN; BEVOR SIE DIE REISE AB- ODER UNTERBRECHEN – Telefon 01803 268372

### WAS IST VERSICHERT

**Reiseabbruch** - Wir übernehmen Kosten bis zum Betrag, der in der **Leistungsbeschreibung** angegeben ist, für alle unwiederbringlichen Reise- und Unterbringungskosten und andere im Voraus gezahlten Kosten, die Sie gezahlt haben oder zu deren Zahlung Sie sich vertraglich verpflichtet haben, zusammen mit allen vertretbaren Zusatzausgaben, die entstanden sind, wenn die Reise vor Abschluss abgebrochen wird; oder

**Reiseunterbrechung** - Die Kosten zumutbarer Zusatzreisekosten für Ihre Rückreise nach Hause und zumutbare Zusatzreisekosten, die entstehen, damit Sie Ihre ursprüngliche **Reiseroute** fortsetzen können (Fahrtkosten, um die Reise fortzusetzen, sind bis zum maximalen Betrag Ihrer im Voraus gebuchten Reise und Serviceleistungen, die noch nicht genutzt wurden, gedeckt); oder

**Unterbrechung** - Die zumutbaren Zusatzreisekosten, die entstehen, um die Reise fortzusetzen, sind bis zum Wert Ihrer im Voraus gebuchten Reise und Dienstleistungen, die noch nicht genutzt wurden, versichert, wenn Sie in einem Ferienort oder an einem Ort bleiben mussten und die Tour ohne Sie fortgesetzt wurde;

in Folge des Eintretens eines der folgenden Ereignisse:

1. Der Tod, die **Verletzung** oder die Krankheit von:
  - a) **Ihnen**
  - b) einer Person, die zusammen mit **Ihnen** reist oder die mit Ihnen zusammen reisen soll
  - c) einer Person, bei der Sie vorübergehend wohnen
  - d) einem **Ihrer nahen Verwandten**
  - e) **Ihrem Geschäftspartner**
2. Eine Zwangsquarantäne, Anwesenheitspflicht als Jurymitglied oder eine Zeugenladung eines Gerichtes **Ihrer Person** oder einer anderen Person, mit der Sie reisen oder die mit Ihnen zusammen reisen soll.
3. Die Urlaubssperre für Angehörige der Streitkräfte, Polizei, Feuerwehr, Pflege- oder ambulanter Dienste oder für Mitarbeiter eines staatlichen Ministeriums, vorausgesetzt, dass eine solche **Reiseabbruch** oder Unterbrechung nicht in zumutbarer Weise zum Zeitpunkt des Erhalts dieser Leistungen

oder der Buchung Ihrer Reise abzusehen war (was später eintritt).

4. Eine Aufforderung der Polizei an Sie, in den 7 Tagen vor Ihrem Abreisetag, **aufgrund schwerer Schäden an Ihrem Haus, verursacht durch Feuer, Flugzeugabsturz, Explosion, Sturm, Überflutung, Absenken, Vandalismus oder Diebstahl, nach Hause** zurückzukehren.

### SONDERBEDINGUNGEN

1. Sie müssen vor der **Reiseabbruch** oder Unterbrechung der Reise aufgrund von Tod, **Verletzung** oder Krankheit ein Attest Ihres behandelnden Arztes und die vorherige Genehmigung von **AXA Assistance** einholen, um die Notwendigkeit einer Rückkehr nach **Hause** zu belegen.
2. Wenn Sie das Reisebüro, den Tourbetreiber oder Anbieter für Transport/Unterbringung zum Zeitpunkt, an dem es notwendig war, die Reise zu unterbrechen, erst verspätet oder gar nicht unterrichten, ist unsere Haftung auf die Gebühren beschränkt, die auch zum Tragen gekommen wären, wenn das Versäumnis oder die Verzögerung nicht stattgefunden hätte.
3. Wenn Sie die Reise aufgrund einer **Verletzung** oder Krankheit **Reiseabbruch** oder unterbrechen, muss uns in zufriedenstellender Weise belegt werden, dass es sowohl notwendig als auch angemessen ist, Ihre Reise zu **Reiseabbruch** oder zu unterbrechen.
4. Im Fall einer **Reiseabbruch** werden alle Forderungen ab dem Tag berechnet, an dem Sie in das **Heimatland** zurückgekehrt sind oder an dem Tag, an dem Sie in ein Krankenhaus eingewiesen wurden, und basierend auf der Anzahl der vollen Tage Ihrer Reise, die Sie nicht genutzt haben oder für die Sie sich im Krankenhaus oder in Quarantäne befanden.
5. Alles, was unter ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN auf Seite 7 aufgeführt ist.

### WAS IST NICHT VERSICHERT

1. **Vorerkrankungen** von:
  - a) **Ihnen**
  - b) einer Person, die zusammen mit **Ihnen** reist oder die mit Ihnen zusammen reisen soll
  - c) einer Person, bei der Sie vorübergehend wohnen
  - d) einem **Ihrer nahen Verwandten**
  - e) **Ihrem Geschäftspartner**
2. Der Selbstbehalt, der in der **Leistungsbeschreibung** angegeben ist, findet Anwendung auf jede Forderung pro Schadensfall für jede **versicherte Person**, außer wenn Sie die Zusatzsatzprämie für den optionalen **Selbstbehaltsausschluss** gezahlt haben und dies in Ihrer **Leistungsbeschreibung** angegeben ist; dann reduzieren sich alle Selbstbehalte auf Null. Siehe die Zusammenfassung des Versicherungsschutzes für die Höhe der Selbstbehalte.
3. Die Kosten für erstattungsfähige Flughafengebühren und -abgaben.
4. Umstände, die Ihnen vor dem Tag, an dem diese Leistungen in Kraft traten, oder der Buchung der Reise bekannt waren (was früher eintritt) und von denen man in zumutbarer Weise erwarten konnte, dass diese zu einer **Reiseabbruch** oder Unterbrechung der Reise führen würden.
5. Wiederaufnahme Ihrer Reise, wenn Sie aufgrund einer **Erkrankung** in das **Heimatland** zurückgekehrt sind, es sei denn, wir haben vereinbart, dass Sie ausreichend gesund und in der Lage sind, dies zu tun.
6. Bezahlte Reisetickets im Rahmen eines Flugmeilenprogramms, z. B. Air Miles, oder ein Kartenbonusprogramm.
7. Bezahlte Unterkunftskosten im Rahmen von Timeshare, Holiday Property Bond oder eines anderen Ferienpunktepogramms.
8. Sie besitzen keine gültigen Pässe, Visa oder anderen Dokumente, die für Reisen erforderlich sind.
9. Die Rückerstattung von Ausgaben für Unterkunft und andere im Voraus geleistete Zahlungen, es sei denn, Ihre Reise wird verkürzt.
10. Mehr als eine Unterbrechung der Reise pro Reise.
11. Alles, was unter ALLGEMEINE LEISTUNGSAUSSCHLÜSSE auf Seite 8 aufgeführt ist.

## ABSCHNITT H - VERSPÄTETE ABREISE

### WAS IST VERSICHERT

Wenn die geplante **öffentliche Beförderung**, die **Sie** für Ihre **Reise** gebucht haben, am endgültigen Abreiseort aus Ihrem **Heimatland** sich um mindestens 12 Stunden zur geplanten Abfahrtszeit verzögert, aufgrund von:

- Streik oder
- Arbeitskämpfen oder
- ungünstigen Wetterbedingungen oder
- eines mechanischen Ausfalls oder eines technischen Fehlers, der am geplanten **öffentlichen Beförderungsmittel** auftritt, das **Sie** für Ihre **Reise** gebucht haben,

zahlen **wir Ihnen** € 20 für jede vollständige 12-stündige Verspätung, bis maximal € 100.

### SONDERBEDINGUNGEN

- Sie** müssen gemäß der **Ihnen** ausgehändigten Reisedaten einchecken.
- Sie** müssen eine schriftliche Bestätigung des Beförderers (oder der zuständigen Vertreter) über die Anzahl der Stunden der Verzögerung und die Gründe für die Verzögerung einholen.
- Sie** müssen die Vertragsbedingungen des Reisebüros, des Tourbetreibers oder des Betreibers des Beförderungsunternehmens einhalten.
- Sie** können für das gleiche Ereignis nur eine Forderung entweder unter Abschnitt H Verspätete Abreise oder Abschnitt D Nichtantritt Ihrer Reise oder Abschnitt E Versäumen der Abfahrt / verpasste Verbindung geltend machen, jedoch nicht zweimal oder häufiger.
- Alles, was unter ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN auf Seite 7 aufgeführt ist.

### WAS IST NICHT VERSICHERT

- Forderungen, die sich direkt oder indirekt ergeben aus:
  - Streik oder Arbeitskampf oder Verspätungen der Flugsicherung, die am Tag, an dem **Sie** diese Versicherung abgeschlossen und/oder zum Zeitpunkt der Buchung einer **Reise** bestand oder öffentlich angekündigt wurden.
  - Beförderungsaussetzung (zeitweilig oder anderweitig) eines Flugzeugs oder eines Schiffes auf Empfehlung der Luftfahrtbehörde oder Hafenbehörde oder einer ähnlichen Stelle in einem Land.
- Alles, was unter ALLGEMEINE LEISTUNGSAUSSCHLÜSSE auf Seite 8 aufgeführt ist.

## **ABSCHNITT I - VERSPÄTETES GEPÄCK**

### VERSPÄTETES GEPÄCK

**Wir** zahlen **Ihnen** bis zu € 100 für die Notfallbeschaffung von Kleidung, Medikamenten und Hygieneartikeln, wenn das aufgegebene **Gepäck** während der Ausreise zeitweilig im Transitbereich verloren gegangen ist und nicht innerhalb von 6 Stunden nach der Ankunft übergeben wurde.

**Wir** zahlen Ihnen bis zu weitere € 200 für die Notfallbeschaffung zusätzlicher Kleidung, Medikamente und Hygieneartikel, wenn das **Gepäck** sich um weitere 42 Stunden verspätet.

### REISEPASS

**Wir** zahlen **Ihnen** bis zu € 200 für vertretbare Zusatzkosten für Reise und Unterbringung, die außerhalb des **Heimatlandes** entstehen, um **Ihren** Reisepass zu ersetzen, der außerhalb des **Heimatlandes** verloren gegangen ist oder gestohlen wurde. **Wir** zahlen lediglich den anteiligen Wert des verloren gegangenen Passes oder Personalausweises, den **Sie** für diese **Reise** benutzt haben.

### SONDERBEDINGUNGEN

- Es muss eine schriftliche Bestätigung des Beförderers eingeholt werden, in der die Anzahl der Stunden für die Verspätung des **Gepäcks** aufgeführt sein muss.
- Alle Belege sind aufzubewahren.
- Alles, was unter SONDERBEDINGUNGEN FÜR **PERSÖNLICHE GEGENSTÄNDE** auf Seite 7 aufgeführt ist.
- Alles, was unter ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN auf Seite 7 aufgeführt ist.

### WAS IST NICHT VERSICHERT

- Alles, was unter SONDERBEDINGUNGEN FÜR DEN AUSSCHLUSS **PERSÖNLICHER GEGENSTÄNDE** auf Seite 8 aufgeführt ist.
- Alles, was unter ALLGEMEINE LEISTUNGSAUSSCHLÜSSE auf Seite 8 aufgeführt ist.

## **ABSCHNITT J – PRIVATHAFTPFLICHT**

### WAS IST VERSICHERT

**Wir** zahlen bis zu € 100.000 (einschließlich Rechtsanwaltskosten und Auslagen) bei jedem Betrag, zu dessen Zahlung **Sie** als Entschädigung für eine Forderung oder eine Reihe von Forderungen gesetzlich verpflichtet werden, der sich aus einem Ereignis oder einer ursprünglichen Ursache in Bezug auf Folgendes ergibt:

- Personenschaden**, Tod, **Krankheit** oder **Erkrankung** einer Person, die nicht bei **Ihnen** beschäftigt ist oder die kein **naher Verwandter** oder ein Mitglied **Ihres** Haushalts ist oder die nicht als **versicherte Person** in der **Leistungsbeschreibung** aufgeführt ist.
- Verlust oder Beschädigung von Eigentum, das weder Ihnen gehört noch von **Ihnen**, einem **nahen Verwandten**, einem **Ihrer** Mitarbeiter oder einem Mitglied **Ihres** Haushalts, außer zeitweilig von **Ihnen** bewohnte Ferienunterkünfte (solange kein Eigentum), betreut oder kontrolliert wird.

### SONDERBEDINGUNGEN

- Sie** müssen **uns** so rasch wie möglich schriftlich über jeden Zwischenfall informieren, der Anlass für eine Forderung sein könnte.
- Sie** müssen jeden Brief, jedes Schreiben, jede Vorladung und jeden Vorgang an **uns** weiterleiten, sobald **Sie** diese empfangen.
- Sie** dürfen ohne **unsere** schriftliche Zustimmung keine Haftung übernehmen oder zahlen oder anbieten oder versprechen, diese zu zahlen, oder eine Forderung verhandeln.
- Wir** haben das Recht, wenn **wir** dies wünschen, in **Ihrem** Namen die Verteidigung gegen Forderungen oder Schadenersatzansprüche oder gegenüber Dritten zu übernehmen und durchzuführen. **Wir** können jede Verhandlung und jeden Prozess sowie jede Einigung im Hinblick auf eine Forderung nach freiem Ermessen durchführen und **Sie** sind verpflichtet, **uns** alle erforderlichen Informationen und die Unterstützung zukommen zu lassen, die **wir** anfordern.
- Für den Fall **Ihres** Todes geht der Schutz der **Leistungsbeschreibung** auf **Ihre/n** gesetzlichen Vertreter **über**, vorausgesetzt, diese/r Vertreter halten sich an die in diesem Dokument vereinbarten Bedingungen.
- Alles, was unter ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN auf Seite 7 aufgeführt ist.

### WAS IST NICHT VERSICHERT

- Der Selbstbehalt, der in der **Leistungsbeschreibung** angegeben ist, findet Anwendung auf jede Forderung pro Schadensfall für jede **versicherte Person**, außer wenn **Sie** die Zusatzsatzprämie für den optionalen **Selbstbhaltsausschluss** gezahlt haben; dann reduzieren sich alle Selbstbehalte auf Null. Siehe die Zusammenfassung der Police für den Betrag des Selbstbehaltes.
- Entschädigungen oder Prozesskosten, die sich direkt oder indirekt aus Folgendem ergeben:
  - Einer Haftung, die von **Ihnen** im Rahmen eines Vertrages übernommen wurde, außer wenn die Haftung auch bei Fehlen eines solchen Vertrages eingetreten wäre.
  - Betreiben eines Geschäftes, Handwerks, Berufs oder einer Tätigkeit oder die Lieferung von Waren und Dienstleistungen.
  - Eigentum, Besitz oder Nutzung von Fahrzeugen, Flugzeugen oder Schiffen (außer Surfbretter oder Ruderboote, Stechkähne und Kanus).
  - Übertragung einer Infektionskrankheit oder eines ansteckenden Virus.
  - Besitz oder Besetzen von Land oder Gebäuden (außer Bezug einer temporären Ferienunterkunft).
  - Ihre** kriminellen, mutwilligen oder vorsätzlichen Handlungen.

- g) Schadenfälle, die auf Golf spielen zurückzuführen sind, es sei denn, Sie haben in Ihrer Leistungsbeschreibung die Option Golfzusatzversicherung gewählt.
  - h) Schadenfälle in Bezug auf **Sportarten oder andere Aktivitäten** auf Seite 9, die mit \* markiert sind.
3. Alles, was unter ALLGEMEINE LEISTUNGSAUSSCHLÜSSE auf Seite 8 aufgeführt ist.

## ABSCHNITT K – PROZESSKOSTEN-VERSICHERUNG IM AUSLAND

### WAS IST VERSICHERT

**Wir** zahlen bis zu € 10.000 für Prozesskosten, um eine Zivilklage auf Schadensersatz einzureichen, wenn eine andere Person bei Ihnen eine **Verletzung, eine Krankheit** oder den **Tod** während **Ihrer Reise verursacht**. **Wir** übernehmen auch vertretbare Kosten für einen Dolmetscher, der von **uns** bei Prozessen beauftragt wird.

### SONDERBEDINGUNGEN

1. **Wir** überwachen jede Klage durch Vertreter, die **wir** beauftragen und **wir** entscheiden über den Zeitpunkt, an dem Verhandlungen nicht sinnvoll weitergeführt werden können. Danach können keine weiteren Forderungen mehr gegen **uns** geltend gemacht werden.
2. Wenn **Sie** oder **Ihre** Anwälte eine Entschädigung erhalten, müssen **Sie uns** alle Prozesskosten erstatten, die **wir** gezahlt haben, bis zur Höhe der Entschädigung.
3. Alles, was unter ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN auf Seite 7 aufgeführt ist.

### WAS IST NICHT VERSICHERT

1. Prozesskosten in Bezug auf:
  - a) Forderungen, wenn nach **unserer** Überzeugung keine Aussicht auf Erfolg besteht.
  - b) Forderungen gegen einen Beförderer, den Reise- oder Ferienveranstalter oder Tourbetreiber, der **Reisen** anbietet, Coverwise, **uns**, Inter Partner Assistance, AXA Travel Insurance, **AXA Assistance** oder deren Vertreter.
  - c) Forderungen gegen eine Person, mit der **Sie** gereist sind oder eine andere **versicherte Person**.
  - d) Gerichtsverfahren, bei denen nach **unserer** Überzeugung die geschätzte Entschädigungssumme weniger als € 750 beträgt.
  - e) Klagen, die in mehr als einem Land eingereicht werden.
  - f) Anwaltshonorare, die unter der Bedingung entstanden sind, dass **Ihre** Klage erfolgreich ist.
  - g) Forderungen von **Ihnen** in einer anderen Funktion und nicht als Privatperson.
  - h) Forderungen, die im **Heimatland** entstehen.
2. Gerichtskosten oder Ausgaben, die entstanden sind, bevor **wir** **Ihren** Anspruch schriftlich bestätigt haben.
3. Forderungen, die **AXA Assistance** nicht innerhalb von 30 Tagen nach dem Schadensfall gemeldet wurden.
4. Der Selbstbehalt, der in der **Leistungsbeschreibung** angegeben ist, findet Anwendung auf jede Forderung pro Schadensfall für jede **versicherte Person**, außer wenn **Sie** die Zusatzsatzprämie für den optionalen **Selbstbehaltsausschluss** gezahlt haben; dann reduzieren sich alle Selbstbehalte auf Null. Siehe die Zusammenfassung des Versicherungsschutzes für die Höhe der Selbstbehalte.
5. Alles, was unter ALLGEMEINE LEISTUNGSAUSSCHLÜSSE auf Seite 8 aufgeführt ist.

Die folgenden Versicherungsleistungen sind optional und nicht Bestandteil der Standard-Silber-Versicherungspolice. Die Leistungen treten nur in Kraft, wenn **Sie** die entsprechende Option als Versicherungsschutz ausgewählt haben, die Prämie bezahlt und die Option in **Ihrer Leistungsbeschreibung** aufgeführt ist.

### SONDERBEDINGUNGEN FÜR GESCHÄFTLICH GENUTZTE UTENSILIEN, GOLFAUSRÜSTUNG und/oder SKIAUSRÜSTUNGEN

1. **Sie** müssen alle Fälle von Verlust, Diebstahl oder versuchtem Diebstahl **geschäftlich genutzte Utensilien**,

**Golfaustrüstungen** und/oder **Skiausrüstung** innerhalb von 24 Stunden nach Entdeckung polizeilich melden und einen schriftlichen Bericht vorlegen. Ein Bericht des Reiseleiters ist nicht ausreichend.

2. Bei Gegenständen, die während **Ihrer Reise** beschädigt werden, muss ein offizieller Bericht der zuständigen Behörde vor Ort eingeholt werden.
3. Wenn **geschäftlich genutzte Utensilien, Golfaustrüstungen** und/oder **Skiausrüstung** verloren gehen, gestohlen oder beschädigt werden, während sie sich in der Obhut einer Fluglinie, eines Spediteurs, einer Behörde oder eines Hotels befinden, müssen **Sie** diese schriftlich im Detail über den Verlust, den Diebstahl oder Schaden informieren und einen offiziellen Bericht der zuständigen Behörde vor Ort einholen. Wenn **geschäftlich genutzte Utensilien, Golfaustrüstungen** und/oder **Skiausrüstung** verloren gehen, gestohlen oder beschädigt werden, während sie sich in der Obhut einer Fluggesellschaft befinden, müssen **Sie**:
  - a) umgehend eine „Property Irregularity Report“ (Schadensmeldung) von der Fluggesellschaft einholen;
  - b) der Fluggesellschaft innerhalb der in ihren Beförderungsbedingungen aufgeführten Frist eine formelle schriftliche Schadensanzeige überreichen (bitte eine Kopie behalten);
  - c) alle Flugtickets und Abholscheine aufbewahren, wenn eine Forderung im Rahmen dieser Police erhoben werden soll.
4. **Sie** müssen einen Originalbeleg oder einen Eigentumsnachweis für die verloren gegangenen, gestohlenen oder beschädigten Artikel vorlegen, damit man **Sie** darin unterstützen kann, **Ihren** Anspruch zu belegen.
5. **Sie** müssen **geschäftlich genutzte Utensilien, Golfaustrüstungen** und/oder **Skiausrüstung** das beschädigt ist, aufbewahren und, falls gefordert, **uns** auf eigene Kosten zuschicken. Wenn **wir** im Schadensfall den vollen Wert des Eigentums ersetzen und dieses Eigentum im Nachhinein wieder auftaucht oder geborgen wird, geht es in **unser** Eigentum über.
6. Belege für verloren gegangene, gestohlene oder beschädigte Gegenstände müssen aufbewahrt werden, da **Sie** mit ihrer Hilfe **Ihren** Anspruch belegen können.
7. Die Bezahlung erfolgt basierend auf dem Wert des Eigentums zum Zeitpunkt, an dem es beschädigt, gestohlen wurde oder verloren ging. Ein Abzug wird für Verschleiß und Wertverlust durchgeführt, abhängig vom Alter des Eigentums.

### SONDERBEDINGUNGEN FÜR DEN AUSSCHLUSS GESCHÄFTLICH GENUTZTE UTENSILIEN, GOLFAUSRÜSTUNG und/oder SKIAUSRÜSTUNGEN

1. Verlust, Diebstahl oder Beschädigung von **Wertgegenständen** oder **Ihres** zu einem beliebigen Zeitpunkt **unbeaufsichtigten** Reisepasses (einschließlich in einem Fahrzeug oder in der Obhut eines Beförderers), es sei denn, diese wurden in einem Hotelsafe oder einem Schließfach aufbewahrt.
  2. Verlust, Diebstahl oder Beschädigung **geschäftlich genutzte Utensilien, Golfaustrüstungen** und/oder **Skiausrüstung**, die in einem **unbeaufsichtigten** Fahrzeug aufbewahrt wurden:
    - a) über Nacht zwischen 21:00 Uhr und 8:00 Uhr (Ortszeit) oder
    - b) jederzeit zwischen 8:00 Uhr und 21:00 Uhr (Ortszeit), außer sie befinden sich:
      - i. im verschlossenen Handschuhfach, im Bodenfach oder im Kofferraum eines Fahrzeugs;
      - ii. im verschlossenen Kofferraum eines Fahrzeugs mit Heckklappe, das mit einer Abdeckung der Kofferablage ausgestattet ist, oder eines Kombis, der mit einer eingebauten oder einrastbaren Abdeckung oder Rollabdeckung hinter den Hintersitzen ausgestattet ist;
      - iii. in eingebauten Aufbewahrungseinheiten eines abgeschlossenen Campers oder Wohnwagens;
      - iv. einem abgeschlossenen Gepäckkasten, der am Dachgepäckträger angebracht ist, der wiederum selbst am Dachträger verriegelt wurde;
- oder es liegen Beweise für ein gewaltsames Öffnen oder ein gewaltsames Eindringen in das Fahrzeug vor, bestätigt durch einen Polizeibericht, der von der Polizei im Land des Zwischenfalls erstellt wird.

3. Verlust oder Schaden aufgrund von Verzögerung, Konfiszierung oder Festhalten durch den Zoll oder eine andere Behörde.
4. Ansprüche, die nicht durch einen Originalbeleg, einen Eigentumsnachweis oder eine Schätzung einer Versicherung (Einholung vor dem Verlust) der verloren gegangenen, gestohlenen oder beschädigten Gegenstände belegt werden können.
5. Verlust oder Schaden aufgrund von Verschleiß, Wertminderung, Abnutzung, atmosphärischen oder klimatischen Bedingungen, Motten, Schädlinge, Reinigungs-, Reparatur- und Instandsetzungsverfahren, mechanischer oder elektrischer Ausfall oder Schäden durch Flüssigkeiten.
6. Verlust oder Schäden aufgrund von Wertminderung, Währungsschwankungen oder Engpässen aufgrund von Fehlern oder Unterlassung.
7. Ansprüche, die sich aus Verlust oder Diebstahl Ihrer Unterkunft ergeben, außer wenn es Belege für ein gewaltsames Eindringen gibt, die durch einen Polizeibericht der örtlichen Polizei im Land des Zwischenfalls gestützt werden.
8. Ansprüche, die sich aus Schäden ergeben, die durch das Austreten von Pulver oder Flüssigkeiten entstehen, die mit den **geschäftlich genutzte Utensilien, Golfausrüstungen** oder im **Gepäck** mitgeführt werden.
9. Ansprüche, die sich aus Verlust, Diebstahl oder Beschädigung der **geschäftlich genutzte Utensilien, Golfausrüstungen** und/oder **Skiausrüstung** ergeben, die als Fracht oder als Schiffsfracht verschickt wird.

## ABSCHNITT L - ZUSATZVERSICHERUNG GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

### WAS IST VERSICHERT GESCHÄFTLICH GENUTZTE UTENSILIEN

Wir zahlen Ihnen bis zu € 1.200 für den Verlust, den Diebstahl oder die Beschädigung Ihrer **geschäftlich genutzten Utensilien**. Wir zahlen für jeden **einzelnen Artikel**, einschließlich Computer, maximal € 600. Für Geschäftsmuster bezahlen wir insgesamt maximal € 600.

### VERTRETUNG DURCH EINEN GESCHÄFTSKOLLEGEN

Wir übernehmen die Kosten für einen Economy-Flug, damit Sie Vorkehrungen für einen **Geschäftspartner** treffen können, der Ihre Rolle bei einer geplanten **Geschäftsreise** übernimmt, für den Fall, dass:

1. Sie sterben.
2. Sie nicht in der Lage sind, die **Geschäftsreise** wahrzunehmen, aufgrund der Tatsache, dass Sie im Krankenhaus liegen oder arbeitsunfähig sind, bestätigt durch ein schriftliches Attest eines **Arztes**.
3. Ein **naher Verwandter** oder **Geschäftspartner** von Ihnen im **Heimatland** verstirbt, schwer verletzt oder schwer erkrankt ist.
4. Sie nicht in der Lage sind, nach der Rückkehr von Ihrer **Reise** und Ihrer **Behandlung**, die durch Abschnitt L - Medizinische Assistance & **Auslandreise**-Krankenversicherung gedeckt ist, Ihre **Geschäftsreise** fortzusetzen.

### SONDERBEDINGUNGEN

1. Unsere Haftung für **geschäftlich genutzten Utensilien**, die von Ihnen gemietet wurden, ist des Weiteren auf Ihre Haftung für einen solchen Verlust oder Schaden begrenzt.
2. Alles, was unter SONDERBEDINGUNGEN FÜR **GESCHÄFTLICH GENUTZTE UTENSILIEN, GOLFAUSRÜSTUNG** und/oder **SKIAUSRÜSTUNGEN** auf Seite 15 aufgeführt ist.
3. Alles, was unter ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN auf Seite 7 aufgeführt ist.

### WAS IST NICHT VERSICHERT

1. Der Selbstbehalt, der in der **Leistungsbeschreibung** angegeben ist, findet Anwendung auf jede Forderung pro Schadensfall für jede **versicherte Person**, außer wenn Sie die Zusatzsatzprämie für den optionalen **Selbstbehaltsausschluss** gezahlt haben; dann reduzieren sich alle Selbstbehalte auf Null. Siehe die Zusammenfassung der Police für den Betrag des Selbstbehaltes.
2. Forderungen für **geschäftlich genutzte Utensilien** oder

**Golf ausrüstungen**, die an einem Ort **unbeaufsichtigt** gelassen wurden, zu dem die Allgemeinheit Zugang hatte, oder in der Aufsicht einer Person gelassen wurden, die zu keinem Zeitpunkt eine offizielle Zuständigkeit für die Sicherung von Eigentum hatte.

3. Forderungen für Computerausrüstungen und **Wertgegenstände**, die sich in der Obhut eines Beförderers befanden.
4. In Bezug auf die Vertretung durch einen Geschäftskollegen
  - a) Zusatzkosten, wenn Sie zum Zeitpunkt der Planung der **Geschäftsreise** arbeitsunfähig, hospitalisiert oder Sie auf einer Warteliste für die Aufnahme in ein Krankenhaus waren.
  - b) Zusatzkosten, wenn Sie zum Zeitpunkt der Planung der **Geschäftsreise** Kenntnis von Umständen hatten, bei denen Sie in zumutbarer Weise davon ausgehen konnten, dass sie die **Geschäftsreise** verhindern würden.
  - c) **Vorerkrankungen**.
5. Alles, was unter SONDERBEDINGUNGEN FÜR DEN AUSSCHLUSS **GESCHÄFTLICH GENUTZTE UTENSILIEN, GOLFAUSRÜSTUNG** und/oder **SKIAUSRÜSTUNGEN** auf Seite 15 aufgeführt ist.
6. Alles, was unter ALLGEMEINE LEISTUNGS AUSSCHLÜSSE auf Seite 8 aufgeführt ist.

## ABSCHNITT M - ZUSATZVERSICHERUNG WINTERSPORTARTEN

### WAS IST VERSICHERT SKIAUSRÜSTUNG UND GEMIETETE SKIAUSRÜSTUNG

Wir zahlen Ihnen bis zu € 1.000 für den versehentlichen Verlust, den Diebstahl oder die Beschädigung Ihrer eigenen **Skiausrüstung**. Wir zahlen für jeden Artikel oder jedes **Paar** maximal € 800.

Wir zahlen Ihnen bis zu € 500 für den versehentlichen Verlust, den Diebstahl oder die Beschädigung Ihre gemietete **Skiausrüstung**. Wir zahlen für jeden Artikel oder jedes **Paar** maximal € 400.

Der zu zahlende Betrag entspricht dem aktuellen Wert unter Abzug für Verschleiß und Wertminderung (oder wir können nach unserem freien Ermessen, die verlorene oder beschädigte **Skiausrüstung** ersetzen, zurückgeben oder reparieren).

### SONDERBEDINGUNGEN

1. Unsere Haftung für **Skiausrüstung**, die von Ihnen gemietet wurden, ist des Weiteren auf Ihre Haftung für einen solchen Verlust oder Schaden begrenzt.
2. Alles, was unter SONDERBEDINGUNGEN FÜR **GESCHÄFTLICH GENUTZTE UTENSILIEN, GOLFAUSRÜSTUNG** und/oder **SKIAUSRÜSTUNGEN** auf Seite 15 aufgeführt ist.
3. Alles, was unter ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN auf Seite 7 aufgeführt ist.

### WAS IST NICHT VERSICHERT

1. Der Selbstbehalt, der in der **Leistungsbeschreibung** angegeben ist, findet Anwendung auf jede Forderung pro Schadensfall für jede **versicherte Person**, außer wenn Sie die Zusatzsatzprämie für den optionalen **Selbstbehaltsausschluss** gezahlt haben; dann reduzieren sich alle Selbstbehalte auf Null. Siehe die Zusammenfassung der Police für den Betrag des Selbstbehaltes.
2. Alles, was unter SONDERBEDINGUNGEN FÜR DEN AUSSCHLUSS **GESCHÄFTLICH GENUTZTE UTENSILIEN, GOLFAUSRÜSTUNG** und/oder **SKIAUSRÜSTUNGEN** auf Seite 15 aufgeführt ist.
3. Alles, was unter ALLGEMEINE LEISTUNGS AUSSCHLÜSSE auf Seite 8 aufgeführt ist.

### GEMIETETE SKIAUSRÜSTUNGEN WAS IST VERSICHERT

Wir zahlen Ihnen bis zu € 30 pro Tag, bis insgesamt maximal € 300, für vertretbare Kosten für den Ersatz einer gemieteten **Skiausrüstung**, wenn diese unabsichtlich verloren gegangen ist,

gestohlen oder beschädigt wurde, oder für den vorübergehenden Verlust Ihrer eigenen **Skiausrüstung** für länger als 24 Stunden.

#### SONDERBEDINGUNGEN

1. Alles, was unter **SONDERBEDINGUNGEN FÜR GESCHÄFTLICH GENUTZTE UTENSILIEN, GOLFAUSRÜSTUNG** und/oder **SKIAUSRÜSTUNGEN** auf Seite 15 aufgeführt ist.
2. Alles, was unter **ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN** auf Seite 7 aufgeführt ist.

#### WAS IST NICHT VERSICHERT

1. Der Selbstbehalt, der in der **Leistungsbeschreibung** angegeben ist, findet Anwendung auf jede Forderung pro Schadensfall für jede **versicherte Person**, außer wenn **Sie** die Zusatzsatzprämie für den optionalen **Selbstbehaltsausschluss** gezahlt haben; dann reduzieren sich alle Selbstbehalte auf Null. Siehe die Zusammenfassung der Police für den Betrag des Selbstbehaltes.
2. Alles, was unter **SONDERBEDINGUNGEN FÜR DEN AUSSCHLUSS GESCHÄFTLICH GENUTZTE UTENSILIEN, GOLFAUSRÜSTUNG** und/oder **SKIAUSRÜSTUNGEN** auf Seite 15 aufgeführt ist.
3. Alles, was unter **ALLGEMEINE LEISTUNGSAUSSCHLÜSSE** auf Seite 8 aufgeführt ist.

#### SKIPAKET

##### WAS IST VERSICHERT

Wir zahlen Ihnen nach einer **Verletzung** oder Krankheit bis zu € 30 pro Tag, bis maximal € 300 insgesamt, für den ungenutzten Teil Ihres Skipakets (Gebühren für Skiunterricht, Skiliftpässe und gemietete **Skiausrüstung**).

#### SONDERBEDINGUNGEN

1. **Sie** müssen ein schriftliches Attest eines **Arztes** einreichen, dass diese **Verletzung** oder Krankheit **Sie** daran hindert, Ihr Skipaket weiter zu nutzen.
2. Alles, was unter **ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN** auf Seite 7 aufgeführt ist.

#### WAS IST NICHT VERSICHERT

1. **Vorerkrankungen**
2. Alles, was unter **ALLGEMEINE LEISTUNGSAUSSCHLÜSSE** auf Seite 8 aufgeführt ist.

#### SPERRUNG DER PISTE

##### WAS IST VERSICHERT

Wenn **Sie** am gebuchten Urlaubsort länger als 24 Stunden nicht Skifahren können, weil nicht ausreichend Schnee liegt, ein Streik stattfindet, der Strom ausgefallen ist oder wegen ungünstiger Wetterbedingungen die gesamte Skiliftanlage gesperrt wurde (außer Schleplifte für Kinder und Lifte, die von Nichtskifahren für den Transport im Feriengebiet benutzt werden), zahlen wir Ihnen bis zu € 30 pro Tag, bis zu maximal € 300 insgesamt, für die Transportkosten und Skiliftpassgebühren für die **Reise** zum und vom alternativen Ort (außer Skilanglauf).

Stehen keine Alternativen zur Verfügung, leisten wir Ihnen eine Bargeldzahlung bis zu dem oben angegebenen Wert.

#### SONDERBEDINGUNGEN

1. Der Versicherungsschutz findet nur auf den Urlaubsort Anwendung, für den **Sie** mindestens eine Übernachtung gebucht haben und nur so lange, wie diese Umstände in dem Urlaubsort andauern, er übersteigt jedoch nicht die vorab gebuchte Dauer Ihrer **Reise** und
2. Bei **Reisen** im Zeitraum vom 15. Dezember bis zum 15. April in der nördlichen Hemisphäre (einschließlich beider Tage).
3. Bei **Reisen** im Zeitraum vom 15. Mai bis zum 15. Oktober in der südlichen Hemisphäre (einschließlich beider Tage).
4. **Sie** müssen eine schriftliche Bestätigung des Managements am Urlaubsort einholen, dass die Bedingungen der Pisten eine Schließung der Anlagen erforderte sowie die Zeiten, für die dies zutraf.
5. Alles, was unter **ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN** auf Seite 7 aufgeführt ist.

#### WAS IST NICHT VERSICHERT

Alles, was unter **ALLGEMEINE LEISTUNGSAUSSCHLÜSSE** auf Seite 8 aufgeführt ist.

#### SPERRUNG AUFGRUND VON LAWINEN ODER ERDRÜTSCHEN

##### WAS IST VERSICHERT

Wenn aufgrund von Lawinen oder Erdbeben der Zugang zum oder vom Skigebiet blockiert ist oder die planmäßigen **öffentlichen Verkehrsmittel** eingestellt oder eingeschränkt wurden, zahlen wir bis zu € 30 pro Tag, bis maximal € 300 insgesamt, für vertretbare zusätzliche Unterkunft und Fahrtkosten.

#### SONDERBEDINGUNGEN

1. Der Versicherungsschutz findet nur auf den Urlaubsort Anwendung, für den **Sie** mindestens eine Übernachtung gebucht haben und nur so lange, wie diese Umstände im Urlaubsort andauern.
2. Bei **Reisen** im Zeitraum vom 15. Dezember bis zum 15. April in der nördlichen Hemisphäre (einschließlich beider Tage).
3. Bei **Reisen** im Zeitraum vom 15. Mai bis zum 15. Oktober in der südlichen Hemisphäre (einschließlich beider Tage).
4. **Sie** müssen eine schriftliche Bestätigung des Managements am Urlaubsort einholen, dass die Bedingungen der Pisten eine Schließung der Anlagen erforderte sowie die Zeiten, für die dies zutraf.
5. Alles, was unter **ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN** auf Seite 7 aufgeführt ist.

#### WAS IST NICHT VERSICHERT

Alles, was unter **ALLGEMEINE LEISTUNGSAUSSCHLÜSSE** auf Seite 8 aufgeführt ist.

### **ABSCHNITT N - ZUSATZVERSICHERUNG GOLF**

#### WAS IST VERSICHERT

##### GOLFAUSRÜSTUNG

Wir zahlen Ihnen bis zu € 1.500 für den Verlust, den Diebstahl oder die Beschädigung Ihrer eigenen **Golfausrüstung**. Der zu zahlende Betrag entspricht dem aktuellen Wert unter Abzug für Verschleiß und Wertminderung (oder wir können nach unserem freien Ermessen, die verlorene oder beschädigte **Golfausrüstung** ersetzen, zurückgeben oder reparieren). Der maximal zu zahlende Betrag für einen einzelnen Artikel beträgt € 700.

#### SONDERBEDINGUNGEN

1. Alles, was unter **SONDERBEDINGUNGEN FÜR GESCHÄFTLICH GENUTZTE UTENSILIEN, GOLFAUSRÜSTUNG** und/oder **SKIAUSRÜSTUNGEN** auf Seite 15 aufgeführt ist.
2. Alles, was unter **ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN** auf Seite 7 aufgeführt ist.

#### WAS IST NICHT VERSICHERT

1. Der Selbstbehalt, der in der **Leistungsbeschreibung** angegeben ist, findet Anwendung auf jede Forderung pro Schadensfall für jede **versicherte Person**, außer wenn **Sie** die Zusatzsatzprämie für den optionalen **Selbstbehaltsausschluss** gezahlt haben; dann reduzieren sich alle Selbstbehalte auf Null. Siehe die Zusammenfassung der Police für den Betrag des Selbstbehaltes.
2. Forderungen für **Golfausrüstungen**, die an einem Ort **unbeaufsichtigt** gelassen wurden, zu dem die Allgemeinheit Zugang hatte, oder in der Aufsicht einer Person gelassen wurden, die zu keinem Zeitpunkt eine offizielle Zuständigkeit für die Sicherung von Eigentum hatte.
3. Verlust, Diebstahl oder Beschädigung von **Golfausrüstung**, während diese sich auf einem Dachgepäckträger befindet.
4. Verlust, Diebstahl oder Beschädigung von **Golfausrüstung**, die mehr als 5 Jahre alt ist.
5. Alles, was unter **SONDERBEDINGUNGEN FÜR DEN AUSSCHLUSS GESCHÄFTLICH GENUTZTE UTENSILIEN, GOLFAUSRÜSTUNG** und/oder **SKIAUSRÜSTUNGEN** auf Seite 15 aufgeführt ist.
6. Alles, was unter **ALLGEMEINE LEISTUNGSAUSSCHLÜSSE** auf Seite 8 aufgeführt ist.

## GOLFHAFUNG WAS IST VERSICHERT

**Wir** zahlen bis zu € 1.000.000 (einschließlich Gerichtskosten und Ausgaben) bei jedem Betrag, zu dessen Zahlung **Sie** als Entschädigung für eine Forderung oder eine Reihe von Forderungen gesetzlich verpflichtet werden, die sich aus einem Unfall in Bezug auf **Ihre** Teilnahme an einem Golfspiel ergeben.

1. **Verletzungen**, Tod, **Krankheit** oder **Erkrankung** einer Person, die nicht bei **Ihnen** beschäftigt ist oder die kein **naher Verwandter** oder ein Mitglied **Ihres** Haushalts ist oder die nicht als versicherte Person in der **Leistungsbeschreibung** aufgeführt ist.
2. Verlust oder Beschädigung von Eigentum, das weder Ihnen gehört noch von **Ihnen**, einem **nahen Verwandten**, einem **Ihrer** Mitarbeiter oder einem Mitglied **Ihres** Haushalts, außer zeitweilig von **Ihnen** bewohnte Ferienunterkünfte (solange kein Eigentum), betreut oder kontrolliert wird.

## SONDERBEDINGUNGEN

1. **Sie** müssen **uns** so rasch wie möglich schriftlich über jeden Zwischenfall informieren, der Anlass für eine Forderung sein könnte.
2. **Sie** müssen jeden Brief, jedes Schreiben, jede Vorladung und jeden Vorgang an **uns** weiterleiten, sobald **Sie** diesen/dieses/diese empfangen.
3. **Sie** dürfen ohne **unsere** schriftliche Zustimmung keine Haftung übernehmen oder zahlen, oder anbieten oder versprechen, diese zu zahlen, oder eine Forderung verhandeln.
4. **Wir** haben das Recht, wenn **wir** dies wünschen, in **Ihrem** Namen die Verteidigung gegen Forderungen oder Schadenersatzansprüche oder gegenüber Dritten zu übernehmen und durchzuführen. **Wir** können jede Verhandlung und jeden Prozess und jede Einigung im Hinblick auf eine Forderung nach freiem Ermessen durchführen und **Sie** sind verpflichtet, **uns** alle erforderlichen Informationen und die Unterstützung zukommen zu lassen, die **wir** anfordern.
5. Für den Fall **Ihres** Todes geht der Schutz der **Leistungsbeschreibung** auf **Ihre/n** gesetzliche/n Vertreter über, vorausgesetzt, diese/r Vertreter hält/halten sich an die in diesem Dokument vereinbarten Bedingungen.
6. Alles, was unter ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN auf Seite 7 aufgeführt ist.

## WAS IST NICHT VERSICHERT

1. Der Selbstbehalt, der in der **Leistungsbeschreibung** angegeben ist, findet Anwendung auf jede Forderung pro Schadensfall für jede **versicherte Person**, außer wenn **Sie** die Zusatzsatzprämie für den optionalen **Selbstbehaltsausschluss** gezahlt haben; dann reduzieren sich alle Selbstbehalte auf Null. Siehe die Zusammenfassung der Police für den Betrag des Selbstbehaltes.
2. Entschädigungen oder Prozesskosten, die sich direkt oder indirekt aus Folgendem ergeben:
  - a) Einer Haftung, die von **Ihnen** im Rahmen eines Vertrages übernommen wurde, außer wenn die Haftung auch bei Fehlen eines solchen Vertrages eingetreten wäre.
  - b) Betreiben eines Geschäftes, Handwerks, Berufs oder einer Tätigkeit oder die Lieferung von Waren und Dienstleistungen.

## BELEGE FÜR DIE FORDERUNGEN

Bei allen Schadensfällen benötigen wir **Ihre** Reisedaten - Flugtickets, Buchungsbestätigung, Reiseplan.

**Wir** fordern, wo relevant, die folgenden Belege, sowie weitere relevante Informationen, die **wir** von **Ihnen** anfordern können.

### Abschnitt C - Gebühren bei Reiserücktritt oder Verschiebung Ihrer Reise

1. Ein Attest des behandelnden **Arztes** (bzw. im Fall von Stress, Angstzuständen, Depression oder einer anderen psychischen oder nervösen Störung ein Attest eines Therapeuten mit Fachausbildung in diesem Bereich), aus dem hervorgeht, warum **Sie** die **Reise** stornieren oder verspätet antreten mussten.
2. Sofern ein Todesfall Grund für die Stornierung oder den verspäteten Antritt der **Reise** ist, eine Kopie der Sterbeurkunde.
3. Die Buchungsbestätigung sowie die Stornorechnung **Ihres** Reiseveranstalters oder Anbieters für Beförderung/Unterbringung.
4. Im Fall eines verspäteten Reiseantritts, schriftliche Einzelheiten **Ihres** Reiseveranstalters oder Anbieters von Beförderung/Unterbringung über die separaten Kosten für Beförderung, Unterkunft und andere im Voraus geleistete Gebühren, die die Gesamtkosten der **Reise** ausmachen.
5. **Ihre** nicht benutzten Reisetickets.
6. Belege oder Rechnungen für jedwede Kosten, Auslagen oder Ausgaben, die zurückerstattet werden sollen.
7. Die Referenznummer von **AXA Assistance**, um zu bestätigen, dass **Sie** den Notfallservice kontaktiert haben.

- c) Eigentum, Besitz oder Nutzung von Fahrzeugen, Flugzeugen oder Schiffen (außer Surfbretter oder Ruderboote, Stechkähne, Kanus).
  - d) Besitz oder Bewohnen von Land oder Gebäuden.
  - e) Ihre kriminellen, mutwilligen oder vorsätzlichen Handlungen.
3. Alles, was unter ALLGEMEINE LEISTUNGSAUSSCHLÜSSE auf Seite 8 aufgeführt ist

## GOLFPLATZGEBÜHREN WAS IST VERSICHERT

**Wir** zahlen **Ihnen** bis zu € 250 als Erstattung **Ihrer** im Voraus bezahlten, unwiederbringlichen Golfplatzgebühren, wenn:

1. **Sie** während **Ihrer Reise** krank oder **verletzt** sind und **Sie** ein Attest eines zugelassenen behandelnden **Arztes** am Urlaubsort oder am Ort des Geschehens vorlegen, das besagt, dass **Sie** für die verbleibende Zeit **Ihrer Reise** kein Golf mehr spielen können; oder
2. **Sie** aus den zulässigen Gründen, die in Abschnitt C Reiserücktritt oder Verschiebung Ihrer Reise oder Abschnitt G **Reiseabbruch** oder Reiseunterbrechung aufgeführt sind, den Beginn **Ihrer Reise** verschieben oder Ihre Reise **verkürzen** oder stornieren müssen.

## SONDERBEDINGUNGEN

1. **Sie** müssen ein schriftliches Attest eines **Arztes** am Urlaubsort oder vom Ort des Geschehens vorlegen, das besagt, dass diese **Verletzung** oder Krankheit **Sie** am Golfen hindert.
2. Alles, was in Abschnitt C Reiserücktritt oder Verschiebung Ihrer **Reise** oder Abschnitt G **Reiseabbruch** oder Reiseunterbrechung aufgeführt ist.
3. Alles, was unter ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN auf Seite 7 aufgeführt ist.

## WAS IST NICHT VERSICHERT

1. **Vorerkrankungen**
2. Alles, was unter ALLGEMEINE LEISTUNGSAUSSCHLÜSSE auf Seite 8 aufgeführt ist.

## LEISTUNG BEI HOLE-IN-ONE (ASS) WAS IST VERSICHERT

Wenn **Sie** während eines Golfspiels ein **Hole-in-one** spielen, zahlen **wir Ihnen** bis zu € 75 der Getränkekosten.

## SONDERBEDINGUNGEN

1. **Sie** müssen eine beglaubigte Kopie **Ihrer** Score-Karte, unterzeichnet von **Ihnen** und einem Zeugen und gegengezeichnet von einem offiziellen Vertreter des Golfclubs, einen datierten Beleg für die Getränke und eine datierte Quittung für die Golfplatzgebühren vorlegen.
2. Alles, was unter ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN auf Seite 7 aufgeführt ist.

## WAS IST NICHT VERSICHERT

Alles, was unter ALLGEMEINE LEISTUNGSAUSSCHLÜSSE auf Seite 8 aufgeführt ist.

8. Im Fall einer Zwangsquarantäne ein Schreiben der zuständigen Behörde oder des behandelnden **Arztes**.
9. Im Fall von Anwesenheitspflicht als Zeuge, die Vorladung des Gerichts.
10. Für Schadensfälle auf Grund von Entlassung das Kündigungsschreiben.
11. Ggf. ein Schreiben des kommandierenden Offiziers, in dem die Urlaubssperre oder die Einberufung aus militärischen Gründen bestätigt wird.
12. Im Fall eines schweren Schadens an **Ihrem Wohnsitz** ein Bericht der Polizei oder zuständigen Behörde.
13. Im Fall des Antritts einer neuen Arbeitsstelle oder Beginn einer Ausbildung eine offizielle Bestätigung **Ihres** ursprünglichen Arbeitslosenstatus und offizielle Unterlagen über **Ihren** neuen Ausbildungs- oder Arbeitsvertrag oder, sofern zutreffend, eine Bestätigung **Ihres** Arbeitsplatzwechsels und ein Schreiben **Ihres** neuen Arbeitgebers, das den Beginn der Beschäftigung und Einstellung sowie die geltende Probezeit nennt und dass der Arbeitgeber **Ihnen** keinen Urlaub gewähren kann.
14. Im Fall der Nichtversetzung eines Schülers in der Schule eine offizielle Bestätigung der Bildungseinrichtung/Schulbehörde, dass **Sie** nicht versetzt wurden und die **Reise** nicht länger angemessen oder möglich ist.
15. Im Fall einer Wiederholungsprüfung eine offizielle Bestätigung der Bildungseinrichtung/Schule mit dem Originaldatum der Prüfung, dem Tag, an dem **Sie** informiert wurden, nicht bestanden zu haben, sowie das Datum für die Wiederholungsprüfung.
16. Auflistung der privaten/gesetzlichen Krankenversicherung.

#### Abschnitt D - Nichtantritt Ihrer Reise

1. Vollständige Einzelheiten des Reiseplans, der **Ihnen** ausgehändigt wurde.
2. Ein Schreiben der Beförderer (oder ihrer ausführenden Vertreter), das die Anzahl der Stunden der Verspätung, den Grund für die Verspätung und eine Bestätigung **Ihrer** Check-in-Zeit enthält.
3. Bestätigung **Ihres** Reiseveranstalters, dass **Sie** nicht gereist sind. Diese muss Einzelheiten zur Uhrzeit und zum Tag enthalten, an der/dem **Sie** alternativ hätten reisen können.
4. Ihre Buchungsbestätigung zusammen mit schriftlichen Details **Ihres** Reiseveranstalters, Tourbetreibers oder Anbieters von Beförderung/Unterbringung über die separaten Kosten für Beförderung, Unterkunft und andere im Voraus geleistete Gebühren, die die Gesamtkosten der **Reise** ausmachen.
5. Alle weiteren relevanten Informationen, die **wir** von **Ihnen** fordern können.

#### Abschnitt E - Versäumen der Abfahrt / verpasste Verbindung

1. Ein Schreiben des Anbieters der **öffentlichen Verkehrsmittel** mit genauen Angaben der Gründe für das Problem.
2. Ein Schreiben der Polizei oder der Pannenhilfe, in dem der Tag, der Ort, der Grund für und die Dauer der Verzögerung auf einer Straße oder Autobahn, wie anwendbar, genannt sind.
3. Ein Schreiben des zuständigen Anbieters des **öffentlichen Verkehrsmittels**, Beförderers oder Behörde, in dem die Einzelheiten des Streiks, des Arbeitskampfes oder der ungünstigen Wetterbedingungen sowie die Dauer der Verspätung aufgeführt sind.
4. **Ihre** nicht benutzten Reisetickets.
5. Belege oder Rechnungen für Beförderung, Unterkunft oder andere Kosten, Ausgaben oder Auslagen, die zurückerstattet werden sollen.
6. Alle weiteren relevanten Informationen, die **wir** von **Ihnen** fordern können.

#### Abschnitt F - Umbuchungsgebühren

Ihre Originalbuchungsrechnung, die Vertragsbedingungen für die Buchung, unter Angabe der Umbuchungsgebühr, Bestätigung des Agenten oder Durchführenden der Datumsänderung und **Ihr** Beleg für die Zahlung der Gebühr.

#### Abschnitt G - Reiseabbruch & Reiseunterbrechung

1. Ein Attest des behandelnden **Arztes**(oder im Fall von Stress, Angstzuständen, Depression oder einer anderen psychischen oder nervösen Störung von einem Therapeuten mit Fachausbildung in diesem Bereich), das erklärt, warum es notwendig für **Sie** war, die **Reise** zu verkürzen oder **zu unterbrechen**.
2. Verursacht ein Todesfall den Abbruch der **Reise**, die Sterbeurkunde in Kopie.
3. Im Fall einer **Reiseabbruch** oder Reiseunterbrechung schriftliche Einzelheiten **Ihres** Reiseveranstalters, Tourbetreibers oder Anbieters von Beförderung/Unterbringung über die separaten Kosten für Beförderung, Unterkunft und andere im Voraus geleistete Gebühren, die die Gesamtkosten der **Reise** ausmachen.
4. **Ihre** nicht benutzten Reisetickets.
5. Belege oder Rechnungen für jedwede Kosten, Auslagen oder Ausgaben, die zurückerstattet werden sollen.
6. Die Referenznummer von **AXA Assistance**, um zu bestätigen, dass **Sie** den Notfallservice kontaktiert haben.
7. Im Fall einer Zwangsquarantäne ein Schreiben der zuständigen Behörde oder des behandelnden **Arztes**.
8. Im Fall von Jurydienst oder Anwesenheitspflicht als Zeuge die Vorladung des Gerichts.
9. Ein Schreiben des kommandierenden Offiziers, in dem die Urlaubssperre oder die Einberufung aus militärischen Gründen bestätigt wird.
10. Im Fall eines schweren Schadens an **Ihrem Wohnsitz** ein Bericht der Polizei oder zuständigen Behörde.
11. Auflistung der privaten/gesetzlichen Krankenversicherung.

#### Abschnitt H - Verspätete Abreise

1. Vollständige Einzelheiten des Reiseplans, der **Ihnen** ausgehändigt wurde.
2. Ein Schreiben der Beförderer (oder ihrer ausführenden Vertreter), das die Anzahl der Stunden der Verspätung, den Grund für die Verspätung und eine Bestätigung **Ihrer** Check-in-Zeit enthält.
3. **Ihre** nicht benutzten Reisetickets.

#### Abschnitt I - REISE/PERSÖNLICHE GEGENSTÄNDE

1. Ein Polizeibericht der örtlichen Polizei in dem Land, in dem der Schadensfall geschah, über den Verlust, Diebstahl oder versuchten Diebstahl.
2. Eine Schadensmeldung (Property Irregularity Report) der Fluggesellschaft oder ein Schreiben des Beförderers, bei dem der Verlust, Diebstahl oder die Beschädigung auftrat, sowie eine Bestätigung über geleistete Zahlungen.
3. Ein Schreiben **Ihres** Vertreters des Tourbetreibers, Hotel- oder Unterkunftsanbieters, wie anwendbar.
4. Belege über verloren gegangene, gestohlene oder beschädigte Artikel und über alle Posten an Kleidung, Medikamenten oder Toilettenartikel, die ersetzt wurden, wenn **Ihr Gepäck** für mehr als 6 Stunden im Transitbereich verloren geht.
5. Ein Schreiben des Beförderers, in dem Uhrzeit und Tag, an dem Ihnen **Ihr Gepäck** ausgehändigt wurde, sowie alle geleisteten Zahlungen genannt werden.
6. Benutzte Flugtickets und Gepäckaufkleber.
7. Bericht eines Anbieters, in dem bestätigt wird, dass der/die Artikel nicht mehr wirtschaftlich repariert werden können.
8. Belege oder Rechnungen für Beförderung und Unterkunft, die zurückerstattet werden sollen.
9. Auflistung der Hausratsversicherung.

#### Abschnitt J - Privathaftpflicht

1. Vollständige Einzelheiten des Schadensfalls in schriftlicher Form.
2. Alle Schriftsätze, Vorladungen, Schadensansprüche oder anderen Dokumente müssen an **uns** geschickt werden, sobald **Sie** es erhalten.

#### Abschnitt K – Prozesskosten-Versicherung im Ausland

Relevante Unterlagen und Belege, die **Ihre** Forderung unterstützen, einschließlich fotografische Beweise.

#### Abschnitt P - Zusatzversicherung Geschäftstätigkeit

1. Ein Attest des behandelnden Arztes, das erklärt, warum Sie nicht in der Lage waren, die Geschäftsreise anzutreten.
2. Im Todesfall die Originalsterbeurkunde.
3. Ihre nicht benutzten Reisetickets.
4. Belege oder Rechnungen für Beförderung, Unterkunft oder andere Kosten, Ausgaben oder Auslagen, die zurückerstattet werden sollen.

#### Abschnitt Q - Zusatzversicherung Wintersportarten

Gemietete Skiausrüstungen

1. Ein Polizeibericht der örtlichen Polizei in dem Land, in dem der Schadensfall geschah, über den Verlust, Diebstahl oder versuchten Diebstahl.
2. Eine Schadensmeldung (Property Irregularity Report) der Fluggesellschaft oder ein Schreiben des Beförderers, bei dem der Verlust, Diebstahl oder die Beschädigung auftrat.
3. Ein Schreiben Ihres Vertreters des Tourbetreibers, Hotel- oder Unterkunftsanbieters, wie anwendbar.
4. Alle Reisetickets und Anhänger.
5. Belege oder Wertfestsetzungen für verloren gegangene, gestohlene oder beschädigte Artikel, zusammen mit Belegen oder Rechnungen, die die entstandenen Kosten für das Mieten einer alternativen Skiausrüstung aufzuführen.

Sperrung der Piste

1. Ein Schreiben der zuständigen Behörde, Skiliftbetreibers oder eines Vertreters Ihres Tourbetreibers über die Anzahl der Tage, an denen die Skianlagen in Ihrem Urlaubsort geschlossen waren, sowie die Gründe für die Schließung.
2. Belege oder Rechnungen für Beförderung, die zurückerstattet werden sollen.

Skipaket

Ein Attest des behandelnden Arztes, das erklärt, warum Sie nicht in der Lage waren, Ihr Skipaket zu nutzen.

#### Abschnitt R - Zusatzversicherung Golf

Golfhaftpflicht

1. Vollständige Einzelheiten des Schadensfalls in schriftlicher Form.
2. Alle Schriftsätze, Vorladungen, Schadensansprüche oder andere Dokumente müssen an uns geschickt werden, sobald Sie diese erhalten.

Golfplatzgebühren

Ein Attest des behandelnden Arztes, aus dem hervorgeht, warum Sie nicht golfen konnten.

Leistungen bei einem Hole-in-One (Ass)

Sie müssen eine beglaubigte Kopie Ihrer Score-Karte, unterzeichnet von Ihnen und einem Zeugen und gegengezeichnet von einem offiziellen Vertreter des Golfclubs, einen datierten Beleg für die Getränke und eine datierte Quittung für die Golfplatzgebühren vorlegen.